

Unbezahlbar

Dormagazin

Ausgabe April 2021

Das Stadt-Magazin

Projekt Tiny House

*Der Traum vom
alternativen Wohnraum*

Pommes aus Dormagen

*Leckere Kartoffeln
vom Lindenhof*

Kabarett in Zons

*Kultur trotz Corona
auf der Freilichtbühne*

Dormagen blüht auf

*Endlich geht es wieder
raus in die Natur*



Frühlingswetter? Genieße ich beschwerdefrei!

Wir haben Ihre Allergiesymptome im Blick – und viele Tipps dagegen.

Voltaren® Schmerzgel 23,2 mg/g forte¹⁾



Wirkstoff: Diclofenac-N-Ethylethanamin. Anw.-Geb.: Zur lokal., sympt. Behandlung v. Schmerzen b. akuten Prellungen, Zerrungen o. Verstauchungen inf. e. stumpfen Traumas, z. B. Sport- u. Unfallverletzungen. B. Jugendl. über 14 J. ist d. Arzneimittel z. Kurzzeitbehandlung vorgesehen. Enth. Propylenglycol Butylhydroxytoluol u. eukalyptushaltiges Parfum.

Statt 19,90*
13,93
Sie sparen 30 %

100 g

Kade Fungin® Milchsäurekur



Regeneriert und stabilisiert die Vaginalflora und senkt den pH-Wert in den idealen, natürlich sauren Bereich und fördert die Vermehrung der nützlichen Milchsäurebakterien.

7 x 2,5 g

100 g = 70,51

Statt 18,99*
12,34
Sie sparen 35 %

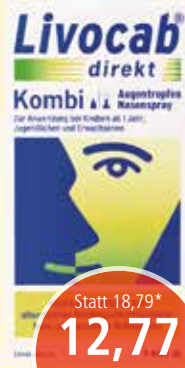
Cetirizin Hexal® bei Allergien 10 mg Filmdabletten¹⁾



Wirkstoff: Cetirizindihydrochlorid. Anw.-Geb.: Bei Erwachsenen und Kindern ab einem Alter von 6 Jahren zur Linderung von Nasen- und Augensymptomen bei saisonaler und ganzjähriger allergischer Rhinitis und zur Linderung von Nesselsucht (Urtikaria). Enthält Lactose. 20 Stück

Statt 8,35*
3,92
Sie sparen 53 %

Livocab® direkt Kombi¹⁾



Wirkstoff: Levocabastin (vorliegend als Levocabastinhydrochlorid). Anw.-Geb.: Behandl. d. Beschwerden e. allergisch ausgelöst Entzündung d. Bindehaut, z. B. Heuschnupfen o. dem sog. Frühlingskatarrh (Augentropfen) bzw. zur Behandlung v. Beschwerden bei allergischem Schnupfen, z. B. Heuschnupfen (Nasenspray). Warnhinw.: Enthält Propylenglycol, Benzalkoniumchlorid u. Phosphate.

1 Stück

Statt 18,79*
12,77
Sie sparen 32 %

Loceryl® Nagellack gegen Nagelpilz¹⁾

Wirkstoff: Amorolfen. Anw.-Geb.: Behandlung von Onychomykose ohne Beteiligung der Matrix.



Statt 35,97*
24,45
Sie sparen 32 %

3 ml

Lorano® akut 10 mg Tabletten¹⁾



Wirkstoff: Loratadin. Zur Behandlung der Beschwerden bei allergischen Entzündungen im Inneren der Nase, z. B. Heuschnupfen, und bei chronischer Nesselsucht unbekannter Ursache. Enthält Lactose. 20 Stück

Statt 8,76*
4,38
Sie sparen 50 %

Lorano®Pro 5 mg Filmdabletten¹⁾



Wirkstoff: Desloratadin. Anwendungsgebiete: Zur Besserung der Symptomatik bei allergischer Rhinitis und Urtikaria bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren. 18 Stück

Statt 9,97*
5,98
Sie sparen 40 %

Omepr® Hexal 20 mg magensaftresistente Hartkapseln¹⁾

Wirkstoff: Omeprazol. Anwendungsgebiete: Kurzzeitige Behandlung von Refluxbeschwerden (z. B. Sodbrennen, Säurerückfluss) bei Erwachsenen. Enthält Lactose.



Statt 12,26*
7,96
Sie sparen 35 %

14 Stück

Snup® Schnupfenspray 0,1 %¹⁾



Wirkstoff: Xylometazolinhydrochlorid. Anw.-Geb.: Zur Abschwellung d. Nasen-Schleimhaut b. Schnupfen, anfalls- u. auftretendem Fließschnupfen, allergischem Schnupfen. Zur Erleichterung d. Sekret-Abflusses b. Entzündung d. Nasen-Nebenhöhlen sowie b. Katarrh d. Tubenmittelohrs in Verb. mit Schnupfen. Snup® Schnupfenspray 0,1 % ist für Erwachs. u. Schulkinder bestimmt.

10 ml

100 ml = 19,50

Statt 4,24*
1,95
Sie sparen 54 %

Vividrin® Azelastin Augentropfen



Wirkstoff: Azelastinhydrochlorid. Anw.-Geb.: Zur Behandlung u. Vorbeugung v. Symptomen saisonal auftretender allergischer Beschwerden am Auge (saisonale allergische Konjunktivitis bei Heuschnupfen) bei Erwachs. und Kindern ab 4 J. Zur Behandlung v. Symptomen nicht-saisonal auftretender allergischer Beschwerden am Auge (perenniale allergische Konjunktivitis) bei Erwachs. und Jugendl. ab 12 J.

6 ml

Statt 11,89*
7,96
Sie sparen 33 %

Gültig bis 31.05.2021

Bitte beachten Sie weitere Angebote vor Ort. Wir sind durchgehend für Sie da: Montag bis Samstag 8 bis 20 Uhr

Alle Preise sind Abholpreise in Euro inkl. gesetzlicher MwSt. Alle Angebote nicht kombinierbar mit anderen Aktionsvorteilen. Solange der Vorrat reicht. Irrtum und alle Rechte vorbehalten. * Bisheriger Verkaufspreis.

1) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



21



8



22

Inhalt

Ostern in der Vitrine	4
Natur pur: Angeln in Dormagen	5
Fleischlose Grill-Lust - Die neue vegane Art zu grillen	8
Projekt Tiny House	10
Tragischer Sportunfall	12
D'Art 2021 als Online-Ausstellung	13
Fünf Fragen an Lisa Feller	14
Kabarett- und Comedy-Festival in Zons	15
Projekt Streuobstwiese	16
Blicke in den Wald	17
Freiwilliges Soziales Jahr im Kindergarten	20
Schilder für die Dorfgeschichte	21
Pommes aus Dormagen	22
Das schwarze Brett	25
Dormagen als Drehort	26
Walk and Art: Dormagens „Hall of Fame“	28
Bundeswehr unterstützt bei Schnelltests im Alloheim	30

Titelbild: Jana Hasenberg und Rainer Goll erfüllen sich in Ückerath ihren Traum vom eigenen Tiny House. **Foto:** Holger Pissowotzki

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser, mit dieser Dormagazin-Ausgabe wollen wir ein wenig Freude und Abwechslung in die Dormagener Haushalte tragen. Denn das Leben in unserer schönen Stadt geht auch mit Pandemie weiter. Viele Menschen entdecken neue Dinge und neue Hobbys, lernen ihre Heimat noch mehr zu schätzen. Der Wald und die Natur sind dabei Balsam für die Seele vieler Bürgerinnen und Bürger. Kommen Sie mit auf einen Streifzug durch das frühlingshafte Dormagen!

Ihr Holger Pissowotzki



IMPRESSUM

Herausgeber:

Druck + Verlag Josef Wegener GmbH
Römerstraße 18, 41539 Dormagen,
Tel. 02133/24 56 00

E-Mail:

dormagazin@schaufenster-online.de

Verantwortlich für Anzeigen und Redaktion:

Verlagsleitung: Marc Jacobi
Objektleitung: Holger Pissowotzki

Anzeigen: Tamara Groß,
Holger Pissowotzki

Satz: SiMa Design – Michael Sieger,
Laura Bartel, Solingen (Satz & Layout)
studio 93 GmbH, Neuss (Anzeigen)

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei
GmbH, Düsseldorf

Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist
nur mit vorheriger Genehmigung des
Verlages erlaubt.

Alle Urheberrechte liegen beim Verlag.



Apotheker E. El Hout e.K.
Lübecker Straße 1
41540 Dormagen
www.apothekeamhit.de
Telefon 02133/478134
Öffnungszeiten:
Mo. bis Sa.: 08:00 bis 20:00 Uhr

SCHLATTER

SONNENSCHUTZ. TECHNIK. DESIGN

Der Rolladen-Doc

ROLLADEN • MARKISEN

- Reparaturdienst
- Einbruchschutz
- Zeituhren

- Markisen/Tücher
- Rollläden
- Motoren

- Rollos
- Jalousien
- Plissees

Dormagen • Mathias-Giesen-Str. 21 • Tel.: 0 21 33 - 21 01 07
oder 0151-63391932 • Termine nach Vereinbarung.
www.schlatter-sonnenschutz.de

Machen wir gut und gerne.

Fahrzeugdiagnose Inspektion
Klima-Service • Reifen-Service
Karosserie & Lack • Smart-Repair
HU/AU • Achsvermessung
Hol- und Bringservice
Ersatzwagen • Autoglas



CREMER

CREMER AUTOFIT • Kieler Straße 4a
(Gewerbepark TopWest)
41540 Dormagen
Telefon 0 21 33 / 50 22 70



Fotos: Kreismuseum Zons

Ostern in der Vitrine

Kunstvolle Welten auf dem Ei zeigt das Kreismuseum Zons wieder rund um die Osterzeit. Die zahlreichen Künstler haben mit verschiedensten Techniken einen richtigen Schmaus für die Augen kreiert. Die Meisterwerke gibt es sowohl vor Ort als auch online auf Facebook zu bestaunen. Ein Blick lohnt sich ganz sicher.

Ostereier- und Kunstliebhaber aufgepasst: Das Kreismuseum Zons an der Schlossstraße zeigt auch in diesem Jahr wieder vielfältige filigrane Ovale. Rund 20 Künstler aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland präsentieren ihre aufwendig gestalteten Ei-Objekte in der Museumsausstellung. Besucher werden von den kleinen zerbrechlichen Meisterwerken auf eine

spannende Entdeckungsreise durch die Welt des Eis und seiner kunstvollen Verzierung mitgenommen. Ob Malereien, Batiken, Fräs- und Kratztechniken oder unterschiedlichste Applikationen aus Textil, Perlen oder winzigen Strohpartikeln – das Ei zeigt sich stets von seiner besten Seite. Die unterschiedlichen Motive reichen von österlich über elegant bis hin zu ausgefallen. Patchwerkeier und liebevoll gedrechselte Eier aus diversen Holzsorten ergänzen die Ausstellung. Auf der Facebook-Seite des Museums

können die Vitrinen auch virtuell bewundert werden. Ein Video-Einblick in die Ausstellung ist auf der YouTube-Seite des Museums zu finden. Nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel. 02133/53020 und per E-Mail an kreismuseum-zons@rhein-kreis-neuss.de können die Kunstwerke auch vor Ort bestaunt werden. Der Aufenthalt im Museum ist dabei auf 90 Minuten begrenzt. Der letzte Einlass erfolgt um 17 Uhr (Verweildauer dann nur 60 Minuten). Bei einer Anmeldung per E-Mail benötigt das Museumsteam folgende

Angaben: Name, Telefon/Mobil, Personenanzahl, Anzahl der der Haushalte. Bei den derzeitigen Auflagen ist die Besucherzahl auf drei Personen aus zwei Haushalten pro Reservierung begrenzt. Für Rückfragen und weitere Informationen steht das Museumsteam zur Verfügung. –Amelie Vallbracht



WIR SIND IHRE OPTIKER.

Ihre Brille ist unser Beruf,
Ihr Sehen
unsere Berufung.

Kölner Straße 69

41539 Dormagen

Tel. 02133 42007

info@optik-puzig.de

www.optik-puzig.de

optik puzig
brillen & contactlinsen



Oliver Müller ist Umweltbeauftragter beim SAV Bayer Dormagen-Zons. In seiner Freizeit sieht man ihn aber auch gerne angeln.

Natur pur: Angeln in Dormagen

Auszeit, die Seele baumeln lassen und gleichzeitig die Natur genießen. Dann die Spannung, wenn die Rutenspitze sich krümmt und die Pose vom Fisch unter Wasser gezogen wird. Dann wieder Ruhe, wenn es der Fisch in den Kescher geschafft hat und ein neues Würmchen am Hacken baumelt. Nicht jeder Tag ist Fangtag, aber jeder Tag ist Angeltag!

Foto: Holger Pissowatzki

Spaß für die ganze Familie



Mehr als
ein Luftkissen

Halfball PLUS
gesunder Rücken + tolle Figur



**SANITÄTSHAUS
SALGERT** GmbH

Kölner Straße 151-153 • 41539 Dormagen
Telefon 0 21 33 - 2 24 59 10

www.sanitaetshaus-salgert.de



Klaus Teuscher ist nicht nur Vorsitzender des SAV Bayer Dormagen-Zons, sondern auch noch amtlich bestellter Fischereiaufseher.

Ein Profi unter den Dormagener Anglern ist Klaus Teuscher aus Zons. Als amtlich bestellter Fischereiaufseher und 1. Vorsitzender des Sportangler-Vereins Bayer Dormagen-Zons kennt er sich bestens mit den heimischen Gewässern, ihrem Fischvorkommen und den verschiedenen Angelmethoden aus. Darüber hinaus bietet er für den Rheinischen

Fischereiverband Vorbereitungskurse für die Fischereiprüfungen an und ist als Kreisfischereiberater für den Rhein-Kreis Neuss tätig. Die muss jeder Angler ab 16 Jahren ablegen, wenn er in Deutschland legal angeln möchte. „Angeln ist nicht nur Freizeitvergnügen, sondern dient vorrangig der Nahrungsbeschaffung und sorgt für ein ökologisches Gleichgewicht in den

Gewässern. Dazu benötigt man Wissen über die verschiedenen Fischarten und Fangmethoden, Biologie, Natur- und Umweltschutz, auch wie man Fische waidgerecht tötet oder bei Untermaß schonend zurücksetzt“, erklärt Teuscher. Fast für jeden Fisch gibt es eine spezielle Fangmethode und auch verschiedene Ruten, Rollen, Schnüre, Haken und Bissanzeiger.

Weit verbreitet ist das herkömmliche Angeln mit Rute, Rolle und Pose. Hightech kommt vor allem beim Karpfenangeln zum Einsatz, wenn auf elektronische Bissanzeiger, Unterwasserkamera, Anfütterboot, Sonar und Spezialfutter gesetzt wird. Eher schlicht geht es beim Raubfischangeln auf Hecht, Barsch und Zander zu. Da reichen meist ein paar Blinker, Wobbler oder Würmer als Lockmittel an der Angel. „In den letzten Jahren hat sich einiges auf dem Markt getan, wenn es um die Ausrüstung geht. Da kommen schnell mehrere hundert Euro zusammen, wenn man mit dem neuesten Material angeln möchte. Dem Fisch ist das relativ egal, was alles noch hinter dem Haken dran ist. Man fängt auch Fische mit günstigem Angelgerät“, so Teuscher. Angeln ist wieder in Mode gekommen, Corona hat auch hier seine Auswirkungen. „Wir haben in



Foto (Kind): SAV Bayer Dormagen-Zons

diesem Jahr viel mehr Neuanmeldungen gehabt, als noch in den Vorjahren. Dies liegt sicherlich daran, dass die Menschen durch Corona das Angeln wieder neu entdeckt haben“, so der 57-Jährige. Sorgen bereiten ihm der zunehmende Vandalismus, die ungebetenen Gäste und der Müll an den Seen. „Obwohl unsere Seen eingezäunt sind und es sich

beim Balgheimer See in Delhoven und beim Heidesee in Zons um reine Naturschutzgebiete handelt, schneiden die Menschen einfach die Zäune auf, gehen schwimmen, grillen, lassen ihre Hunde laufen und hinterlassen noch ihren Müll. Andere kippen sogar ganze Lkw-Ladungen an Bauschutt und Sperrmüll an den Seen ab. Dabei hat Dormagen nicht viele

Rückzugsgebiete für Tiere.“ Eine wichtige Rolle spielen auch dabei die Angler. „Uns ist es wichtig, diese Gebiete zu erhalten und zu pflegen. Wenn kein Angelverein ein Gewässer bewacht, dann sehe ich schwarz für die Natur. Beispiele dafür hatten wir schon in umliegenden Städten, als die Verwaltungen froh waren, dass wieder ein Angelverein einen See übernommen hat“, ergänzt Teuscher.

–Holger Plisowatzki

Info

Rund 1.000 Angler sind in Dormagen in einem Angelverein aktiv. Der größte ist der SAV Bayer Dormagen-Zons, in dem rund die Hälfte aller Dormagener Vereinsangler aktiv sind und der den Heidesee in Zons, den Balgheimer See bei Delhoven und Teile des Straberger Sees gepachtet hat. Der Angel-Sport-Verein Delrath hat seine Vereinsgewässer am Goldberger See bei Horrem sowie dem Silbersee und dem Ententeich bei Delrath. Der Angel-Sport-Verein Dormagen hat den Waldsee in Hackenbroich gepachtet. Damit werden alle Seen in Dormagen „beangelt“. Darüber hinaus gibt es eine Vielzahl von Dormagener Anglern, die ihrem Hobby am Rhein, in umliegenden Vereinen oder den Forellenteichen im Umland nachgehen. Weitere Informationen zu den Vereinen gibt es auf den jeweiligen Internetseiten:

www.sav-bayer-dormagen-zons.de
www.asv-delrath.de
www.asv-dormagen.de

Anzeige

Kappenberg

Inhaber Daniel Fiori

Seit 1946 in Dormagen

Bei uns ist Ihr Auto in guten Händen

- Inspektionen
- HU + AU
- Wartung aller Fabrikate mit Garantie
- Spezialisiert auf VW, Audi, Seat und Skoda
- Unfall-Reparatur
- Achsvermessung
- Reifen-Service
- Autoglas-Service
- Klimaanlage-Service
- Ersatzfahrzeuge

Langenfelderstr. 2 - 41539 Dormagen
 Telefon 0 21 33 / 4 25 25 - Fax 0 21 33 / 4 27 78

Anzeige

RHEIN APOTHEKE

Apotheker Alexander Schulze Wischeler | Krefelder Str. 3 | 41539 Dormagen
 Telefon: 02133 - 24 70 0 | Telefax: 02133 - 24 70 23
 E-Mail: info@rhein-apotheke.de | Internet: www.rhein-apotheke.de

Wir sind eine Phytothek-Apotheke!
 Als eine von fast 1.000 Phytotheken in Deutschland wird bei uns die kompetente Beratung zu pflanzlichen Arzneimitteln groß geschrieben. Dabei stehen die Themen „Qualität“ und „Verträglichkeit“ immer im Mittelpunkt. Um immer auf dem aktuellsten Stand zu sein, bilden wir uns stetig weiter. Der Name Phytothek leitet sich übrigens von dem Wort „Phytopharmaka“ ab, dem Fachbegriff für pflanzliche Arzneimittel. Interessant, oder? Wenn Sie mehr zu dem Thema erfahren wollen, kommen Sie einfach vorbei und fragen uns direkt vor Ort.
Wir freuen uns auf Sie!

Phytothek®
 Kompetenzapotheke für pflanzliche Therapie

Rhein-Apotheke - Stark in Beratung, Service & Preis!

Anzeige

BBQ World 2021

weber Inkl. GRATIS Drehspeiß[®]

Weber® Genesis II EP-335 GBS Gasgrill
 statt 1573,95* **1349,-**

weber Inkl. GRATIS Drehspeiß[®]

Weber® Spirit EPX-325S GBS Smart Grill
 Neuheit 2021
 statt 1153,95* **999,-**

weber

Weber® Master-Touch GBS Premium SE E-5775 ø 57 cm
 statt 418,95* **349,-**

weber

Weber® Q 2200 Gasgrill mit Stand
 statt 471,45* **425,-**

TRAERGER WOOD BIRD GRILLS

Inkl. 1 Sack Traeger Pellets GRATIS
 statt 999,-* **899,-**

dancook daniel gartenmöbel design

Dancook 7300 Holzkohlegrill 50 x 32 cm Grillfläche
 statt 89,95* **69,99**

TRAERGER WOOD BIRD GRILLS

Inkl. 2 Sack Traeger Pellets GRATIS
 statt 1899,-* **1649,-**

Gasflaschen, Holzkohle und Brikkets vorrätig

a) Aktions-Details: www.gongoll-shop.de/blog/weber-fruehlingsaktion

GONGOLL Freizeit-Fachmarkt

SPIELWAREN • SPORT • CAMPING • GARTENMÖBEL

Tramp + Camp Sportartikel Handels-gesellschaft mbH Bergiusstr. 6 41540 Dormagen
 Telefon: 02133-26040
 E-Mail: info@gongoll.com
 Montag-Freitag: 9.00 - 18.30 Uhr
 Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr

Weitere Angebote und Infos in unserem Online-Shop: **GONGOLL.COM**

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

Fleischlose Grill-Lust – Die neue vegane Art zu grillen

Ob Pilz-Burger, Blumenkohl-Steaks oder asiatisch marinierte Auberginen, vegane Gerichte erobern neuerdings auch den heimischen Grill! Wer heute seine Freunde am Grill beeindrucken will, legt nicht nur die neuesten Steak Cuts auf, sondern gewinnt gleich neue vegane Freunde dazu, indem er originelle Gemüse-Kreationen kredenzt. Koteletts oder Pulled Pork kennt jeder. Aber wer hat schon mal einen Pulled-Jackfruit-Döner oder ein Seitan-Steak gegessen?

Für die Zubereitung eignet sich eigentlich jeder Grill. Groß genug sollte er sein, da Gemüse schon mal mehr Platz als Fleisch benötigt und ein Guss-Rost ist vorteilhaft für ein besseres Branding. Darüber hinaus gibt es allerlei sinnvolles Zubehör wie Grill-Körbe, -Schalen, -Pfannen, Woks oder -Spieße, mit denen man kreativ werden kann.

Veganismus ist neuerdings auch ein Thema für den leidenschaftlichen Grillen und Hobby-Koch Holger Gongoll. „Mein

Sohn Tilo (16) ist seit über einem Jahr überzeugter Veganer. Das ist sicherlich erst einmal eine Umstellung, auch innerhalb der Familie. Aber Tilo kocht meist selbst, und was er macht, ist sehr lecker und auch für mich inspirierend. Bislang war Gemüse bei uns eher eine Beilage, nun wird es selbst auf dem Grill immer öfter zum Hauptgericht. Doch ich probiere auch gerne Neues aus. Und mittlerweile durchstöbere ich fast genauso euphorisch wie Tilo die Gemüsetheke

und die vegane Abteilung im Supermarkt.“

Die Auswahl an veganen Lebensmitteln hat sich in den letzten Jahren vervielfacht. Nicht nur allerlei Gemüse- oder Tofu-Sorten, sondern auch jede Menge Pflanzen-Pattys für Burger findet man in den Supermarkt-Regalen. Und die sind oft hervorragend und richtig lecker. Aber auch hier gilt: Probieren geht über Studieren. Einfach mal beim nächsten Einkauf, statt der Fleisch-



Holger Gongoll steht mit Leidenschaft am Grill. Für seinen Sohn grillt er sogar vegan.

theke die Veganer-Ecke ansteuern. Es überrascht, was es da alles zu entdecken gibt. Neben Sojafleisch eignen sich übrigens Jackfruit, Portobello-Pilze, Tofu, Grünkern, Seitan, Tempeh, Kichererbsen oder schwarze Bohnen für die Zubereitung von veganen (Fleisch) Gerichten.

So kommt bei Familie Gongoll neuerdings auch mal statt eines Rindersteaks ein Blumenkohl-Steak auf den Grill. „Eigentlich bin ich aber froh, dass Tilo diesen Weg geht. Der heutige, hohe Fleischkonsum schadet erwiesenermaßen der Umwelt und ist ein Auslaufmodell.“

Gründe für die vegane Ernährung gibt es genug. Und da sie, richtig zubereitet

fantastisch schmeckt, ist mit ihr Umwelt, Gesundheit und den Tieren geholfen. Wer damit starten möchte, sollte auf vegane Grillbücher zurückgreifen oder auf vegane Kochbücher und die Rezepte für den Grill adaptieren. So lässt sich auch manches eigene Lieblings-Gericht einfach fleischlos gestalten. Und in den unendlichen Rezeptwelten des Internets finden sich viele weitere vegane Rezeptideen, von Artischocke bis Zucchini ist alles dabei.

Und wer es richtig interessant machen möchte, der verrät seinen Freunden nicht einmal, dass er vegan grillt. Wer weiß, ob sie es überhaupt bemerken. –Holger Gongoll

Gegrillte Blumenkohl-Steaks mit Kapern-Kresse-Pesto

Schnell – Einfach – Lecker!

Die Zutaten für 4 Personen:

1 ganz kleiner oder mittelgroßer Blumenkohl
Olivenöl

Für das Pesto:

2 EL frische Kresse (alternativ Schnittlauch)
2 EL gehackte Frühlingszwiebeln
2 EL eingelegte Kapern
1 große Knoblauchzehe, gerieben oder gepresst
Saft von einer halben Zitrone, etwa 1 EL
100 ml Olivenöl

Optional: 1 EL geröstete Pinienkerne
Optional: 1 EL geriebener veganer Parmesan-Ersatz
zum Abschmecken: Salz, Pfeffer etwas Chili-Abrieb

Die Zubereitung:

Den Blumenkohl von den Blättern befreien und in der Mitte, vertikal entlang des Strunks teilen. Dann von den Hälften eine etwa daumendicke Scheibe abschneiden. Die verbleibenden Blumenkohl-Stücke auf einen Holz- oder Metall-Spieß stecken. Anschließend die Blumenkohl-Steaks + Spieße mit Olivenöl bepinseln und etwa eine halbe Stunde marinieren lassen. In der Zwischenzeit die restlichen Zutaten fein hacken und zu einem Pesto vermischen oder mit einem Mixer pürieren. Mit Salz, Pfeffer und etwas Chili-Abrieb abschmecken.

Den Grill auf etwa 200 Grad vorheizen. Die Blumenkohl-Steaks und die Grillspieße auf den Grill legen und jede Seite etwa 4-8 Minuten bei direkter Hitze angrillen. Aufpassen, dass er dabei nicht verbrennt. Vom Grill nehmen und mit einem Kleks Pesto servieren. Guten Appetit!



Anzeige

Restaurant „Zum Volksgarten“

FRIEDESTROM TO *GO!*

Bestellen - Abholen & Genießen!

Burger, Vegetarische Gerichte und vieles mehr aus der Manufaktur!

Alle 2 Wochen eine neue Speisekarte!

BESTELLEN: Jederzeit telefonisch 02133 5030, per Mail, Post, Brieftaube
ABHOLEN: Freitag bis Samstag 17:30 - 20:00 Uhr
& Sonntag 12:00 - 19:00 Uhr

FRIEDESTROM ★ *CATERING*

Feiern Sie in Ihren eigenen 4 Wänden ohne auf unsere kulinarischen Köstlichkeiten verzichten zu müssen!

Unser Cateringservice steht bald in den Startlöchern! Bleiben Sie gespannt!

Wir freuen uns schon darauf!

★★★★

Hotel „Schloss Friedestrom“ & Restaurant „Zum Volksgarten“
Parkstraße 2 - 41541 Dormagen/ZONS - Tel: 02133 503 0 - www.friedestrom.de

Anzeigen

GEORG & IADAROLA

Als Kfz-Meisterbetrieb bieten wir den Rundum-Sorglos-Service für Ihr Auto.

Besuchen Sie uns!

Autofit Georg & Iadarola
Bunsenstraße 15
41540 Dormagen

Tel. 0 21 33 - 60 416
www.autofit-dormagen.de
info@autofit-georg-iadarola.de

Hol- und Bringservice!

Schloss-Dezille

Hotel * Restaurant * Café
Erlebnis-Gastronomie in Zons

Das außergewöhnliche, stilvolle Ambiente, urig und voller Überraschungen, steht im Einklang mit der historischen Zollfeste Zons.

A la Carte Restaurant mit überdachter Romantik-Terrasse

Genießen Sie frisch zubereitete Gerichte von hoher Qualität mit saisonalem Schwerpunkt

Eventveranstaltungen
Ritter- & Geisterschmaus
Schweinchenessen & Kellerspuk
Mittelalter-Hochzeiten & Krimidinner, Themen-Stadtführungen.

Feiern Sie Ihr Fest bei uns, zu jedem Anlaß

Gästezimmer

Eigene Hausbrände nach Rezeptur des „Grafen Luka“

Dormagen Stadt Zons,
Mauerstr. 26a,
Tel. 02133 47658
www.schlossdestille.de



Jana Hasenberg und Rainer Goll erfüllen sich in Ückerath ihren Traum vom Tiny House.



Projekt Tiny House

Wohnen im Einklang mit der Natur und auf die Grundbedürfnisse reduziert – wer möchte nicht so ein Leben führen? Der Ückerather Rainer Goll hat sich zusammen mit seiner Freundin Jana Hasenberg diesen Traum erfüllt. Auf dem Gelände eines Bauernhofs an der Forsthausstraße baut er gerade sein eigenes Tiny House. Das Fundament bildet ein nostalgischer Lkw-Anhänger aus den 60er Jahren.

„Es ist unser Traum, uns auf das Wesentliche zu reduzieren, die Natur und Umwelt zu schützen und nicht Unsummen für ein Haus zu zahlen“, erklärt Rainer Goll. Ursprünglich hat der 49-jährige Diplom-Sportwissenschaftler eine Ausbildung zum Elektroanlagen-Installateur gemacht und auch in diesem Beruf einige Jahre als Geselle gearbeitet. Doch das war ihm, irgendwie nicht genug. Auf der Abendschule holte er sein Abitur nach und schrieb

sich an der Kölner Sporthochschule ein. Heute arbeitet der Sportwissenschaftler als Athletik- und Gesundheitstrainer für Vereine, Firmen und private Klienten. Als Referent für Athletiktraining betreut er Verbände wie den DFB und Matrix Germany, zudem gibt er in der Dormagener Kampfsportschule Shirai als Karatetrainer regelmäßig sein Wissen an Jugendliche und Erwachsene weiter. Im Jahr 2018 betreute er sogar die Fußballnationalmannschaft von Nicaragua in



Als Basis dient ein alter Lkw-Anhänger aus den 60er Jahren.

der Vorbereitung auf ein Concacaf Nations League Spiel in Managua City. Zum Tiny House kamen er und seine Freundin Jana vor anderthalb Jahren. „Wir

wollen nicht die meiste Zeit unseres Lebens dazu aufwenden, ein Haus abzutragen und teure Miete zu bezahlen. Da lag die Idee mit dem Tiny House sehr

nahe“, verrät Jana. Ihr gutes Stück, ein Ackermann-Anhänger mit Aluminiumwänden und Dach von 1952, misst eine Gesamtlänge von siebeneinhalb Metern und eine Breite von 2,35 Metern. Mit einem späteren Anbau, in dem sich dann das Bad befinden soll, kommt das Paar auf rund 18 Quadratmeter Wohnfläche plus Terrasse, die sich praktischerweise hochklappen lässt. Um den Ausbau machen sich der gelernte Handwerker und die 31-jährige Projekt- und Sportmanagerin keine Sorgen. „Wichtig ist uns ein ökologisch vertretbares Tiny House. Daher verwenden wir, wo immer es geht, Naturprodukte wie Hanf zum Dämmen und Lehm zum Verputzen. Geheizt wird mit einem kleinen Kaminofen“, berichtet Jana. Fertig werden soll ihr Schmuckstück im Sommer dieses Jahres. Nur einen Platz haben sie noch nicht gefunden. „Das ist gar nicht so einfach, weil man eine Baugenehmigung zur Aufstellung dieses Tiny Houses braucht. Und viele Kommunen sind da sehr kompliziert und einfach noch nicht so weit, geeignete Plätze für diese fortschrittliche Wohnform zu bieten“, so Rainer. Am liebsten möchten sie ins Ruhrgebiet, direkt an die Ruhr wäre sogar ein Traum, weil Jana in Dortmund arbeitet und anschließend mit dem Fahrrad unterwegs ist.

–Holger Pissowatzki



Info

Tiny Houses (engl. winzige Häuser) haben ihren Ursprung in den USA, wo eine Bewegung (Tiny House Movement) das Leben in kleinen Häusern propagiert. Die Bewegung findet auch ihren Ausdruck in der Architektur, indem zunehmend auch Klein- und Minihäuser geplant und realisiert werden, wobei keine feste Definition dafür existiert, bis zu welcher Wohnflächengröße ein Gebäude als Tiny House (Mikro- oder Minihaus) und ab wann es als Small House (Kleinhaus) bezeichnet wird. Tiny Houses werden zumeist zwischen 15 und 45 Quadratmeter und Small Homes mit bis zu 90 Quadratmeter Wohnfläche beschrieben.

Anzeige

Werden Sie mit uns Ihr eigener EnergieWender!

Sparen Sie sich zukünftig doch einfach die Stromkosten und werden Sie unabhängiger von den steigenden Strompreisen. Leisten Sie Ihren nachhaltigen Beitrag zur Energiewende und profitieren Sie von staatlichen Förderungen. Egal, ob private oder gewerbliche Immobilie, wir beraten Sie gerne ausführlich über Ihre Photovoltaikanlage und innovative Speichersysteme. Planung und Installation werden sorgfältig und fachgerecht ausgeführt. **Werden Sie EnergieWender – mit uns!**

Vereinbaren Sie einfach einen – für Sie unverbindlichen – Beratungstermin, indem wir Ihnen gerne alle Ihre Fragen beantworten.

Schütz Solar GmbH

Borsigstraße 7
41541 Dormagen

Tel. 02133 – 5389 522

info@schuetz-solar.de
www.schuetz-solar.de

 **Schütz
SOLAR**

1.300
erfolgreich installierte
Photovoltaik-
anlagen

14
Jahre Erfahrung
und Kompetenz

Anzeigen

Wiedereröffnung nach Lockdown

(Aktuelle Informationen auf www.shirai.de)

Karate für Kinder, Jugendliche, Erwachsene & Oldies

Jetzt neu!

**Boxen
Fitnessboxen
Fightingfit**



eine Übungsform
des KARATE auf
Basis des
Tai-Chi
Neu: Kara-Chi



Vormerkung und
Anmeldung
ab sofort möglich!

**Karate
hält Dich
gesund**

SHIRAI

Kampfkunstakademie
Shirai Dormagen e.V.
Weilerstr. 15 | 41540 Dormagen
info@shirai.de | www.shirai.de

EIFFAGE
ELOMECH-GRUPPE

DEINE AUSBILDUNG ALS ELEKTRONIKER/-IN

**SO SPANNEND
WIE DU**

Das Berufsbild des Elektrikers/der Elektrikerin ist vielseitig, modern und zukunftsorientiert! Bei der ELOMECH-Gruppe findest Du spannende Aufgaben, die Dir Spaß machen werden. Wir bieten Dir nach Deiner Ausbildung die Chance auf einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz.

SCHREIBE UNS EINE E-MAIL
BEWERBUNG@ELOMECH.DE

ODER ÜBER WHATSAPP
0173 58 88 467

WWW.ELOMECH-GRUPPE.DE/KARRIEREPORTAL

rufa®
Seit 1995 in Dormagen



Endlich Frühling!



Gazelle Arroyo C7+ HMB Elite 2.999,-
Leichter Aluminium-Rahmen, Bosch Active Line Plus 50 Nm Nabenschaltung 7-Gang Shimano Nexus mit Rücktrittbremse Akku-Kapazität 500 Wh, Federgabel vorn, hydraulische Bremse Magura pannensichere Schwalbe Plus Bereifung, Sattel Selle Royal mit gefederter Sattelstütze beleuchtetes Bosch Intuvia Cockpit helle LED Beleuchtung vom Display aus bedienbar Systemgepäckträger



FLYER Gotour6 7.10 625Wh 4.549,-
Aluminium-Rahmen, Bosch Performance Line CX (Gen4) 85 Nm Kettenschaltung Shimano Deore, Farbe schwarz, Bosch Powertube 625 Wh einstellbare Federgabel SR Suntour vorn Shimano hydraulische Scheibenbremsen Schwalbe Big Ben Comfortbereifung Lenkerhöhenverstellung Speedlifter Twist Sattel Selle Royal mit gefederter Sattelstütze Bosch Nyon Cockpit helle LED Beleuchtung vom Display aus bedienbar Systemgepäckträger



endlose Reichweite Riese&Müller Homage GT Vario 1250Wh 7.898,-
Aluminium-Rahmen, Bosch Performance Line CX (Gen4) 85 Nm, Enviolo 380, stufenlose Nabenschaltung, Riemenantrieb, Farbe deepsea blue metallic Frontgepäckträger, Bosch Dual Battery 1250 Wh Control Technology mit Vollfederung Magura hydraulische Scheibenbremsen Schwalbe Super Moto Comfortbereifung Komfort-Kit Sattel Selle Royal mit gefederter Sattelstütze Bosch Nyon Cockpit Supernova M99 Mini Pro Scheinwerfer mit Fernlichtfunktion



Unsere Marken: CUBE, RIESE & MÜLLER, FLYER, Gazelle, GIANT, KTM, PEGASUS, KALKHOFF, MY BIKE, PUKY

RUFA-SPORT Blum GmbH
Kieler Str. 5 • 41540 Dormagen • Telefon: 0 21 33 - 2 10 257
www.fahrrad-rufa.de



Martin Juzbasic lässt sich trotz der schweren Fingerverletzung nicht unterkriegen.

Foto: Oliver Baum

Einmal in 100 Jahren

Dieser Sportunfall dürfte sich so in den nächsten 100 Jahren nicht wiederholen. Der Torhüter des TSV Bayer Dormagen blieb Mitte Februar im Zweitliga-Heimspiel gegen Eisenach bei einer Ballholaktion mit dem Mittelfinger seiner linken Hand am Tornetz hängen, trennte sich dabei das oberste Glied des Fingers ab. Auf die Notoperation folgte in der letzten März-Woche eine zweite Operation. Der Pechvogel: Martin Juzbasic.

Der 32-Jährige hatte gehofft, dass ein zweiter Eingriff nicht nötig sein würde. Zwei Fingerkappen aus Silikon hatte er schon bestellt und auf die Freigabe des Mannschaftsarztes Dr. Guido Laps für den Wiedereinstieg in das Training mit seinen Mitspielern gehofft. Verständlich, dass dem studierten IT-Fachmann durch die Nachricht über die Zweit-OP die Stimmung kurzfristig verlagert wurde. Nach der Notoperation in den städtischen Kliniken in Köln-Merheim hatte der 1,93 Meter große Keeper lächelnd im Krankenhausbett mit Blick auf die vielen Genesungswünsche gesagt: „Ich bin nicht alleine.“ Das abgerissene Fingerglied konnte leider nicht wieder angehängt werden. Der Hautlappen, der über den Finger genäht wurde, musste ausreichend durchblutet sein. Die Wundheilung verlief gut, Juzbasic war zuversichtlich. Doch dann tauchte ein anderes Problem auf: Beim Druck auf den Mittelfinger, auch bei alltäglichen Bewegungen im Haushalt, verspürte der Kroatie Schmerzen. Die Haut drückte direkt auf den mittleren Fingerknochen. Die Fingerkuppe ganz oben, die so gut wie gar nicht schmerzempfindlich ist, gab es nicht mehr. Es fehlte eine Art Puffer. Genau dieser wurde bei der zweiten Operation eingesetzt.

Juzbasic fing im Alter von zehn Jahren mit dem Handballspielen an. Er ging mit seinem großen Bruder in Slavonski Brod mit zum Training und landete dort direkt im Tor. Der Verein: RK Zabalj. Die Position sollte sich nicht mehr ändern, auch nicht bei den weiteren Verein RK Osijek und RK Nexa. Nach der Beendigung des Bachelor-Studiums folgte der Wechsel nach Deutschland. Beim TSV hat der große Keeper noch bis zum Ende der Saison 2021/22 einen Vertrag. Als sich Sven Bartmann Anfang Dezember verletzte, wurde der Kroatie durch seine konstant guten Leistungen zum großen Rückhalt der Mannschaft von Trainer Dusko Bilanovic. Der Coach war die Person, auf die Juzbasic zulief, als er hinter dem Tor erkannte, dass ein Teil des Fingers abgerissen war. Das Blut spritzte aus der Wunde. „Diesen Anblick werde ich nicht mehr vergessen“, so Bilanovic. Erst nach der Halbzeit hatte der TSV den Schock einigermaßen überwunden, gewann am Ende mit 29:27 gegen Eisenach. Den Schock über einen Sportunfall, der bundesweit ein großes Medienecho auslöste. Und der sich in den nächsten 100 Jahren so nicht wiederholen dürfte.

-Oliver Baum

D´Art 2021 als Online-Ausstellung

Ab sofort sind Anmeldungen möglich

Gute Nachricht für alle Kunstfreunde: Die D´Art 2021 ist gesichert!



Foto: Stadt Dormagen

Das Kulturbüro-Team mit Olaf Moll (links), Daniela Cremer (Mitte) und Nina Pascek richtet den Blick auf die kommende D´Art.

Die größte Gemeinschaftsausstellung heimischer Künstler richtet das städtische Kulturbüro wegen der Corona-Pandemie als Online-Ausstellung aus. Vom 23. April bis 25. August werden die Werke auf der städtischen Internetseite www.dormagen.de zu sehen sein. Sollten die Umstände während dieses Zeitraums eine Präsenz-Ausstellung ermöglichen, werden die Werke der Online-Ausstellung (oder eine Auswahl) zusätzlich ab dem 1. Juli in der Glasgalerie des Dormagener Kulturhauses ausgestellt. Die konkreten Teilnahmebedingungen und das Anmeldeformular stehen auf der Internetseite www.kulturbuero-dormagen.de zum Download bereit.

Das Thema der 17. D´Art bleibt „Im Rausch der Sinne“. „Die D´Art ist wei-

terhin kein reiner Wettbewerb für Profis, sondern vor allem eine Chance für ambitionierte Kreative“, sagt Organisatorin Daniela Cremer vom Kulturbüro. Teilnehmen können Interessierte ab 16 Jahren, die im Stadtgebiet wohnen oder dort künstlerisch aktiv sind. Bewerber können maximal drei Kunstwerke einreichen. „Das können Bilder, Skulpturen, Plastiken und Collagen sein“, erläutert Cremer. „Wichtig ist, dass die Werke fotografiert und uns als Datei eingereicht werden.“

Die digitale Anmeldung der Werke mit dem ausgefüllten Anmeldeformular erfolgt vom 1. bis 12. April per Email an kulturbuero@stadt-dormagen.de. „Die Dateien müssen im jpg- oder bmp-Format eingereicht werden und jeweils eine Größe von etwa 1 MB haben“, sagt

Daniela Cremer. Sollten Interessierte Unterstützung insbesondere bei der Erstellung der Fotos benötigen, ist das Kulturbüro gerne behilflich.

Die Schirmherrschaft hat erneut der Dormagener Reinhard Knauff, Steuerberater und Geschäftsführer der KSW-Gruppe, übernommen. Er lobt Preise für die drei jeweils besten Werke der Gesamtausstellung und in der Altersklasse der 16- bis 25-Jährigen aus. Welche Werke letztlich den Sprung in die D´Art schaffen, entscheiden die Juroren Melanie Guthe, Bildende Künstlerin aus Düsseldorf, Martina Storm, Kunstlehrerin an der Bertha-von-Suttner-Gesamtschule in Nievenheim, Ulrico Czysch, Künstler aus Zons, und Holger Hagedorn, Multimedia-Künstler aus Pulheim. Die Organisation übernehmen ne-

ben dem Kulturbüro-Team ehrenamtlich die heimischen Kunstexperten Irmela Hauffe, Maja Wojdyla und Ulrico Czysch.

Die Teilnahme ist kostenlos. Da Spenden für einen wohltätigen Zweck diesmal nicht persönlich entrichtet werden können, bittet das Organisationsteam die Teilnehmer um eine Spende an den Naturschutzbund Deutschland NABU, Ortsgruppe Dormagen e.V., IBAN DE51 3055 0000 0059 8048 64.

-eb/-piso

Kontakt

Fragen beantwortet das Kulturbüro: Tel. 02133 257 605, E-Mail: kulturbuero@stadt-dormagen.de.

BAU AUSFÜHRUNGEN
seit 1921



UMBAU-, AUSBAU-, REPARATURARBEITEN
ALTBAUSANIERUNGEN, ISOLIERUNGEN
www.udobünz.de

Fünf Fragen an Lisa Feller

„Ich freue mich auf das Wiedersehen in Zons“



Foto: Stephan Pick

Comedian, Schauspieler, Moderatorin und Buchautorin – Lisa Feller ist eine der vielseitigsten und beliebtesten deutschen Bühnenkünstlerinnen. Am Freitag, 18. Juni, um 20 Uhr, gastiert das Energiebündel mit dem aktuellen Programm „Ich komm´ jetzt öfter!“ im Rahmen des Zonser Kabarett- und Comedy-Festivals erstmals auf der Freilichtbühne. Karten für Fellers Gastspiel sind auf www.dormagen.reservix.de und in der City-Buchhandlung Dormagen erhältlich.

Dein aktuelles Programm „Ich komm´ jetzt öfter!“ hast Du im August 2019 im Theatersommer Knechtsteden in einer absoluten Rohfassung erstmals präsentiert. Was ist von der ersten Vorpremiere übrig geblieben und wie hat sich das Programm entwickelt?

Das Wichtigste: Ich kann es jetzt auswendig. Ansonsten ist manches neu, manches ganz anders und manches rausgefliegen. Wer dabei war,

darf gerne kommen und gucken, welche Unterschiede ihm auffallen!

Verrätst Du auf der Bühne auch, wie die berufstätige alleinerziehende „Supermom“ Lisa Feller den Corona-Wahnsinn mit ihren beiden Kindern meistert?

Wahrscheinlich nicht, denn ich meistere ihn genauso wie alle anderen alleinerziehenden Mütter: so gut es eben geht.

Wer lacht eigentlich mehr über Deine Gags? Frauen oder Männer?

Schwer zu sagen. Ich denke, man kann es gut so zusammenfassen: Menschen mit Humor.

Du gastierst nach Knechtsteden zum zweiten Mal im Stadtgebiet Dormagen – diesmal Open Air auf der altherwürdigen Freilichtbühne Zons. Kennst Du als gebürtige Düsseldorfdorferin die Freilichtbühne oder Zons?

Als ich Kind war, haben wir eine Fahrradtour dorthin gemacht. Ken-

nen wäre also zuviel gesagt. Aber ich freue mich auf ein Wiedersehen!

TV-Studio oder Live-Bühne, Moderatorin oder Stand-up-Comedian – wo und in welcher Rolle fühlst Du Dich am wohlsten?

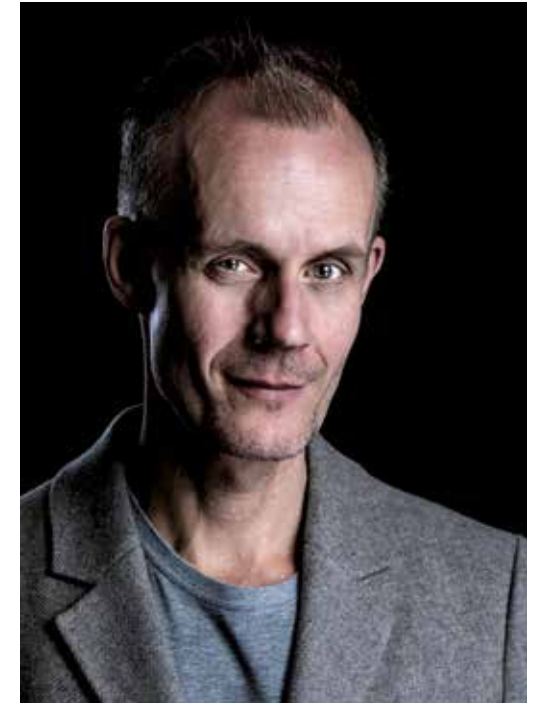
Ich habe das große Glück, dass es nie langweilig wird, weil alles auf seine Weise Spaß macht. Aber das Herz schlägt schon sehr laut für die Bühne!

Das Interview führte Olaf Moll

Kabarett- und Comedy-Festival in Zons:

Noch Karten für fünf Abende erhältlich

Das Interesse am ersten Zonser Kabarett- und Comedy-Festival ist nach wie vor groß. Für fünf der sechs Vorstellungen vom 17. bis 25. Juni auf der Freilichtbühne sind derzeit noch Karten erhältlich. „Für die Auftaktveranstaltung mit Jürgen B. Hausmann am 17. Juni gibt es momentan keine Karten mehr“, erklärt Kulturbüro-Leiter Olaf Moll.



Max Uthoff



Foto: Max Breuer

Furiöse Comedy mitten aus dem Leben garantiert Lisa Feller am Freitag, 18. Juni, um 20 Uhr auf der Freilichtbühne. Die „Ladies Night“-Moderatorin nimmt sich in ihrem aktuellen Solo „Ich komm´ jetzt öfter!“ gut gelaunt, lustig, und ohne großes Geschrei auch selbst aufs Korn.

Nur noch rund 70 Tickets kann das Kulturbüro für das Gastspiel des Kom(m)ödchen-Ensemble am Sonntag, 20. Juni, anbieten. Maïke Kühl, Heiko Seidel, Martin Maier-Bode und Daniel Graf setzen wie gewohnt auf unterhaltsame Satire zu brandaktuellen Themen. Publikumsliedling Christian Ehring gastiert am Montag, 21. Juni, in Zons. Der „extra 3“-Moderator hat für seine neue Kabarett-Produktion „Antikörper“ einen hochwirksamen Pointen-Cocktail angerührt, der zwar nicht gegen Corona hilft, wohl aber gegen die psychischen Begleiter-scheinungen.

Überzeugend böse und zugleich unterhaltsam zeigt sich Max Uthoff

in seinem Polit-Programm „Moskauer Hunde“ am Donnerstag, 24. Juni. Das Festival-Finale bestreitet Ausnahme-Comedian Johann König am Freitag, 25. Juni, mit seinem famosen Stück „Jubel, Trubel, Heiserkeit“.

Das Festival wird von der VR Bank eG, dem Chempark Dormagen und dem Rheinischen Anzeiger unterstützt. Ideengeber ist der Stürzelberger Hans Holzbecher. Von den 950 maximal möglichen Karten pro Abend sind aus Sicherheitsgründen zunächst nur 400 in den Verkauf gegangen. Alle Vorstellungen beginnen um 20 Uhr. Ein Ticket pro Abend (Sitzplatz, freie Platzwahl) kostet 25 Euro zuzüglich Gebühren und ist bequem online über die Webseite www.dormagen.reservix.de erhältlich. Karten gibt es zudem in allen Reservix-Vorverkaufsstellen, zu denen auch die Dormagener City-Buchhandlung zählt. Weitere Informationen teilt das Kulturbüro-Team, Tel. 02133/257-338, E-Mail: kulturbuero@stadt-dormagen.de

Anzeige

Anzeigen

Karten und Infos:
Kulturbüro Dormagen
Tel.: 02133 257-338
www.dormagen.reservix.de

Kabarett- & Comedy-Festival

Freilichtbühne Zons
17. - 25. Juni 2021

JÜRGEN B. HAUSMANN
Donnerstag
17. Juni
20 Uhr
Ausverkauft!

LISA FELLER
Freitag
18. Juni
20 Uhr

KOM(M)ÖDCHEN
Sonntag
20. Juni
20 Uhr

CHRISTIAN EHRLING
Montag
21. Juni
20 Uhr

MAX UTHOFF
Donnerstag
24. Juni
20 Uhr

JOHANN KÖNIG
Freitag
25. Juni
20 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von:

Steuerkanzlei Dormagen

Elke Deutschländer
Steuerberaterin

Steuerkanzlei

Unter den Hecken 51 | 41539 Dormagen
Tel: 02133 - 28 68-0 | Fax: 02133 - 28 68-28
Mobil: 0178 - 5 65 60 77
info@steuerkanzlei-dormagen.de
www.steuerkanzlei-dormagen.de

BESTATTUNGEN

Wegener

Das Haus Ihres Vertrauens seit 1931.

BESTATTUNG & VORSORGE

Tag & Nacht. Tel: 02133/43031

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten · Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge · eigene Trauerhalle · moderne Bestattungsfahrzeuge · kostenlose Hausbesuche · Überführung im gesamten In- und Ausland

vom-Stein-Straße 25 · 41539 Dormagen · www.bestattungen-wegener.com

Dormagen blüht auf: Insekten fühlen sich in Dormagen wohl

Dr. Martin Brans ist neuer Technischer Beigeordneter. Das Dormagazin sprach daher mit dem Zonser über den Insektenschutz in unserer Stadt.

Dormagazin: Herr Dr. Brans, das Thema „Insektenschutz“ ist in aller Munde. Was macht die Stadt Dormagen?

Dr. Brans: In Dormagen wurden in den vergangenen Jahren viele erfolgreiche Maßnahmen für den Landschafts- und Naturschutz umgesetzt, noch vor dem drastischen Rückgang von Insekten wurde deutlich, dass sehr viel mehr getan werden muss. Seit 2018 wird daher von der Verwaltung das Projekt „Dormagen tut was für Insekten“ durchgeführt. Zusammen mit Politik, Umweltschutzverbänden, Landwirtschaft und der Biologischen Station wurden Vorschläge und Maßnahmen zur Verbesserung der Situation entwickelt.

Dormagazin: Haben Sie Beispiele?

Dr. Brans: Da gibt es eine ganze Reihe. Wir haben zusammen mit zahlreichen Unterstützern – darunter Land-

wirte oder der Hegering, zahlreiche Wildblumen-Wiesen, aber auch Ackerrandstreifen angelegt. Nicht zu vergessen,

dass die Technischen Betriebe in Dormagen seit 2019 die Bewirtschaftung von mehr als 30 Grünflächen insektenfreundlich gestalten. Dabei liegt der Fokus darauf, dass immer ein Teil Wiesenpflanzen erhalten bleibt. In den kommenden Wochen stellen wir an diesen Flächen auch entsprechende Informations- tafeln auf. In Straberg haben Kinder mit Unterstützung der Biologischen Station Insektenhotels gebaut. In den Bereichen südöstlich der Lindenstraße in Stürzelberg und an der Märchenallee in Zons wurden durch die TBD

ebenfalls Wildblumen-Wiesen angelegt, um nur einige Beispiele zu nennen.

Dormagazin: Das ist ja schon eine Menge. Was wird in der Innenstadt zum Thema gemacht?

Dr. Brans: Wir haben zum Beispiel an der Florastraße einen Klimagarten angelegt. Auf dieser Fläche wird eine artenreiche Wiese entwickelt, die mit Obstbäumen bepflanzt wurde.

Dormagazin: Viele Bürger bevorzugen einen Parkplatz vor der Tür beziehungsweise einen pflegeleichten Steingarten ohne Leben. Wie sieht die Stadt das?

Dr. Brans: Der Planungs- und Umweltausschuss der Stadt Dormagen hat beschlossen, sogenannten Steingärten

im Rahmen der Aufstellung von Bebauungsplänen planungsrechtlich zu untersagen. Zudem hat die Verwaltung einen Flyer zur naturnahen Gestaltung von Gärten herausgegeben. Dieser steht im Internet als Download für unsere Bürgerinnen und Bürger bereit. Und die Verwaltung führt derzeit einen Wettbewerb zur insektenfreundlichen Gestaltung von Gärten durch.

Dormagazin: Herzlichen Dank für das Gespräch!

Info

Die Stadt Dormagen konnte gerade die Auszeichnung zur Global Nachhaltigen Kommune entgegennehmen. Zudem ist sie seit 2017 als Fairtrade Town zertifiziert. Im Fokus steht das Bewusstsein für nachhaltiges Konsumverhalten zu steigern.



Foto: Stadt Dormagen

Anzeige



**Dormagen blüht auf.
Natürlich! Am Rhein.**



Fotos(2): ale

Ohne Zweifel: Es ist herrlich, wenn die Schritte im vollgesogenen Moos nachgeben und ein Buntspecht in der Ferne an einem Baumstamm trommelt. Der Wald ist ein Idyll.

Gleich mehrere Tipis gibt es im Knechtstedener Wald. Gebaut haben sie die Kleinen vom Waldkindergarten.

Blicke in den Wald: ein herrliches Idyll mit unzähligen Facetten

Der Wald bietet Kindern ein Abenteuerland, weckt die Achtsamkeit, bietet Sportlern eine kostenfreie „Arena“, Spaziergängern erholsame Stunden, beschert Reitern herrliche Ausritte, Wildtieren ein Zuhause, er lockt Pilzsammler und gleichermaßen an, sorgt für Holz im Kaminofen, gibt dem Förster einen Job sowie Jägern ein Jagdrevier. Neuerdings sorgt er aber auch für Eskalation. Doch der Reihe nach.

Augen zu und rein: Waldbaden, ein Trend aus Japan, ist auch bei uns angekommen. Dazu wird weder ein Handtuch noch eine Badehose gebraucht. Vielmehr geht es darum, achtsam zu sein, aufzutanken und mit der Natur in Kontakt zu kommen. Wer hat sich schon einmal im Wald hingelegt? So richtig? Auf den kalten Boden, zwischen feuchtem Laub und Käfer, oder sich hingesetzt, den Kopf an eine alte Buche gelehnt, in den Himmel geschaut und dem Gezwitscher der Vögel gelauscht? Wohl kaum einer. Das macht nichts, denn das alles und viel mehr bietet das Waldbaden. Wer also einmal in den Wald eintauchen möchte, kann sich bei Waldpädagogin und Biologin Nina Keßler für dieses Erlebnis einchecken. Mehr Infos gibt es auf www.meinhonua.com.



In der Waldapotheke gibt es auch Bärlauch. Grundsätzlich gilt aber: Nie Pflanzen herausreißen und mehr als für den eigenen Bedarf pflücken.

Kinder willkommen: Die beiden Waldkindergärten in Delhoven und Knechtsteden bieten den Kleinsten die Möglichkeit, den Wald „sinn-voll“ zu begreifen und fördern so eine emotionale Bindung zur Natur. Das alternative Betreuungsangebot „ohne Türen und Wände“ wird sehr gut angenommen.

Entsprechend lang ist die Warteliste. Im Rhythmus der Jahreszeiten wird im Erlebnisraum Natur gespielt, gesungen, geklettert, entdeckt, gelesen, gebaut, getobt, gekuschelt, gematscht und vieles mehr. Kurzum: Kinder dürfen Kinder sein. Wer das auch für sein Kind möchte, sollte sich rasch und möglichst früh auf

www.waldkindergarten-dormagen.com informieren.

Den Wald mit allen Sinnen erleben, können Kinder auch bei den Walddektiven. Viele spannende waldpädagogische Angebote warten dort auf die kleinen „Wilden“. So zum Beispiel das Frühlingserwachen der Waldindianer. Ein Workshop für Kinder ab sechs Jahren. Ein echtes Waldtipi bauen, die Fährten der Tiere lesen, Waldpower genießen, schnitzen, all das und mehr gibt es im Angebot. Infos auf **www.walddetektive.de**. Na und dann gibt es ja auch noch den Tannenbusch. Über dieses Kleinod muss man aber nichts mehr schreiben, er ist weit über die Grenzen Dormagens bekannt und vor allem bei kleinen Tierliebhabern beliebt.

Wer bist denn Du? Der Wald ist nicht nur für die Menschen da, sondern er gibt zahlreichen Wildtierarten ein Zuhause. Eichhörnchen, Wildschwein, Dachs, Kröte, Reh, Hirsch, Buntspecht, Fledermaus und Co. fühlen sich äußerst wohl in unseren Wäldern. Und mittlerweile haben sich auch wieder alte Bekannte angesiedelt. So haben der Uhu, der Baumrabe und der Kolkrabe eine neue Heimat in unseren Wäldern gefunden.

Auf der Jagd: Das Wildtier im Visier, den Finger am Abzug, bereit für den

Schuss. Ruhe und Konzentration sind bei der Jagd gefragt. Jäger und Jägerinnen tragen viel Verantwortung und sie erledigen viele Aufgaben; dazu gehört die Hege und Pflege der heimischen Wildtierwelt. Tatsächlich verbringen Jäger und Jägerinnen den Großteil ihrer Zeit nicht mit dem Abfeuern des Gewehrs. Der Jäger ist der einzige Naturschützer, der hierzu eine staatliche Prüfung abgelegt hat. Seine Aufgabe besteht darin, die Interessen der Waldbesitzer, der Landwirtschaft und des Naturschutzes in Einklang zu bringen. Dazu zählen zum Beispiel die Rehkitz-Rettung vor den Mähdreschern auf den Feldern, Schutzpflanzungen für Niederwild anzulegen oder Fütterungen in Notzeiten. Zudem richten sie auch Ruhezeiten für die Tiere ein. Über Einzelmaßnahmen hinaus haben die Jäger an vielen Orten auch Artenschutz-Programme, beispielsweise für das Rebhuhn, ins Leben gerufen. Mittlerweile interessieren sich immer mehr jüngere Menschen für das Hobby „Jagen“, darunter auch vermehrt Frauen. Das mag, neben der Liebe zur Natur, auch am gesunden Fleisch der Wildtiere liegen, die eben nicht wie ihre hochgezüchteten Artgenossen eng an eng in Masttställen gehalten werden. Wer ebenfalls auf die Jagd gehen möchte, braucht den Jagdschein, das sogenann-

te „grüne Abitur“. Die Kreisjägerschaft Neuss bietet regelmäßig Ausbildungen an. Mehr Infos gibt es per E-Mail an info@kjs-neuss.de bei der Kreisjägerschaft Neuss.

Ganz schön trendy: Im Mittelalter wäre wohl niemand auf die Idee gekommen, sich in seiner Freizeit im Wald aufzuhalten. Er war ein gefährlicher und unheimlicher Ort. Heute ist das gänzlich anders. Der Wald trendet nicht nur analog, sondern auch digital. #forest, #outdoor oder #nature, unter all diesen sogenannten Hashtags findet man Millionen von Bildern auf allen Social Media-Kanälen. Alleine unter dem Hashtag „forest“ gibt es 46,3 Millionen Beiträge auf Instagram. Der Wald wird so perfekt in Szene gesetzt, mal mit Filter, mal ohne. Sterbende Bäume sind da eher kein Thema.

Das Revier: Förster Theo Peters und sein Team sind zuständig für rund 1.200 Hektar Wald. Dazu zählen der Chor- und Mühlenbusch sowie der Knechtstedener und Straberger Wald. Jedes Jahr haben diese Wälder einen Zuwachs von 8.000 Festmetern Holz, aber nur 4.000 davon werden auch verkauft. „Mehr Masse geht in die Sparkasse“,

lach Peters. Gemeint ist damit, dass der Wald so älter werden kann und damit auch wertvoller, nicht nur finanziell, sondern auch ökologisch. Sein Waldgebiet ist in einem guten Zustand und damit steht unser Wald besser da als manch anderer. „Da wir nur zehn Prozent Nadel-

bäume hatten, haben wir durch den Borkenkäfer nicht so viel verloren“, erklärt er. Die Schäden seien überschaubar. Seit Jahren steuern er und sein Team



Revierförster Theo Peters

nem Unfall einer Reiterin. Ihr Pferd hatte sich nach einem Hundeangriff stark verletzt. Das war nicht der erste Vorfall. Im vorigen Jahr sind bei einem geführten

gegen die immer mehr werdende Trockenheit. Die Früchte seiner Arbeit, für die er seit 1990 verantwortlich ist: ein gut gemischter Baumbestand. „Wir lichten den Wald regelmäßig, so dass mehr Licht und Wasser auf die neue Generation Bäume gelangt. Die ist jünger und vitaler und bereits besser an die neuen klimatischen Verhältnisse angepasst. Das macht unseren Wald stärker“, erklärt er. Zwar kämpft auch Peters gegen die Rußbrindenkrankheit bei Ahornen oder dem Triebsterben an den Eschen, aber grundsätzlich ist er zufrieden mit dem Zustand unseres Waldes.

Eskalation im Wald: Der Wald ist sonntags so voll, besonders bei schönem Wetter, dass man meinen könnte, man befände sich auf einer Einkaufsstraße. Das liegt vor allem an Corona. Kontaktbeschränkungen und die Angst vor Ansteckung lassen die Dormagener in die Wälder flüchten. Das bringt Probleme mit sich. Spaziergänger, Jogger, Radfahrer, Reiter und Hundebesitzer tummeln sich auf den Wegen. Ruhe und Entspannung sind selten geworden, Ignoranz und Arroganz hingegen mehr.

„Die Nötigungen und Streitereien, ja sogar Körperverletzungen unter den Waldbesuchern, sind keine Seltenheit mehr“, berichtet Revierförster Theo Peters. Besonders ignorant seien viele Hundebesitzer, die ihre Vierbeiner frei herumlaufen lassen. Das ist aber grundsätzlich im Wald verboten. Zuletzt führte dies im Chorbush zu einem Unfall einer Reiterin. Ihr Pferd hatte sich nach einem Hundeangriff stark verletzt. Das war nicht der erste Vorfall. Im vorigen Jahr sind bei einem geführten



Foto: privat

Liesl Stracke-Fuchs geht gerne auf die Jagd und erklärt ihre Leidenschaft dafür so: „Ich liebe den Geruch, den der Wald verströmt und das Alleinsein. Wenn ich auf dem Hochsitz bin, ist ja meist auch keine Menschenseele mehr im Wald. Es ist diese einzigartige Ruhe, die mich begeistert. Ob ich etwas schieße ist dabei total zweitrangig. Aber wenn ich es tue, dann wird das Wild auch gegessen.“

Ausritt gleich acht Kinder vom Pferd gefallen. Grund auch hier: ein Hund.

Nicht minder ignorant sind einige Mountainbike-Fahrer, die sich illegal Pisten fernab der Waldwege bauen. „Da kommen sogar Schaufeln zum Einsatz“, so Peters. Mittlerweile hat er aus Verzweiflung mit der Reiterstaffel der Polizei, mit dem Rhein-Kreis Neuss und auch der Stadt Dormagen Kontakt auf-

genommen und über die zunehmende Problematik berichtet. Passiert ist nach seinen Aussagen bis heute nichts. „Es ist an der Zeit, dass die Politik reagiert“, meint Peters. Kontrollen von Seiten des Ordnungsamtes hält er für wichtig. „Am liebsten wäre es mir, wenn die Waldbesucher friedlich miteinander umgehen und respektvoll, das würde schon reichen.“

Anzeige

SPD Gut für Mensch und Natur
Gut für Dormagen

Unsere bereits erreichten Zielmarken für ein soziales, nachhaltiges und digitales Dormagen:

- keine Steuer- und Abgabenerhöhungen
- rund 27 Mill. Euro für Kitas und Schulen
- 550.000 Euro jährlich für Spielplätze
- Förderung von Klima-, Umwelt- und Insektenschutzmaßnahmen im sechsstelligen Bereich
- erste Maßnahmen zur Schaffung bezahlbaren Wohnraums
- Attraktivitätssteigerung des ÖPNV
- Ausbau digitaler Bürgerserviceangebote

Mehr unter www.spd-dormagen.de

Meisterbetrieb seit 1989

HP Albrecht GmbH

Sanitär · Heizung · Klima

Lukasstraße 2 · 41541 Dormagen
Tel: 02133 / 70779
www.hp-albrecht.info

Wir sind spezialisiert auf

S-Plasma ion Klimaanlage

- Einfach in der Bedienung – mit WiFi-Funktion!
- Mit Viren-Doktor – der Samsung MPI Ionisator schützt effektiv nicht nur vor Viren (Corona, Sars, Influenza), sondern auch vor anderen, über die Luft verbreiteten Krankheitserregern.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer homepage:
www.hp-albrecht.info
oder rufen Sie uns an: **(02133) 70779**

Fahrschule Drive Time

**Hindenburgstraße 30
41542 Dormagen-Nievenheim
Fon 0172 / 26 13 59 3
www.drive-time.info**

Egal welche Führerscheinklasse Du gern machen möchtest, jede Klasse ist eine Klasse für sich. Wir bieten die gängigen Führerscheinklassen an. Auch das begleitende Fahren ab 17 ist bei uns möglich. PKW Klasse B, BE, B96 Motorrad Klasse AM, A, A1, A2

Zwischen Malen, Basteln und Singen: **Ein Freiwilliges Soziales Jahr im Kindergarten**



Christina Theimer arbeitet gerne mit Kindern zusammen. Nach ihrem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) kann sie es sich auch beruflich gut vorstellen.

„Christina, kommst du mal“, ruft eine Stimme aus der Ecke. Von der anderen Seite des Raumes ertönt ein „Können wir was malen?“ Solche und ähnliche Aussagen hört Christina Theimer aus Dormagen fast täglich. Nach ihrem Abitur am Bettina-von-Arnim Gymnasium entschloss sie sich dazu, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im „Familienzentrum am Chorbush - Villa Kunterbunt“ im Bereich Kindergarten zu absolvieren. „Ich wusste schon immer, dass ich später mal etwas mit Kindern machen will“, erzählt Theimer. Nach der Schulzeit direkt ein Studium oder eine Ausbildung zu starten, war nicht das, was sie sich vorstellen konnte. Theimer wollte erst mal etwas anderes machen und nicht ein Jahr „nichts tun“. Ein Bürojob wäre ihr zu langweilig. „Ich brauche etwas, wo jeder Tag

komplett anders ist als der vorherige. Ich brauche die Spontantität, weil man hier im Kindergarten nie weiß, was als nächstes passiert.“ Sie liebt den lauten und oftmals chaotischen Alltag. „Eigentlich bin ich selbst auch eine kleine Chaosqueen“, erzählt sie schmunzelnd.

Das Schöne an der Arbeit mit den Kindern sei, dass sie einem so viel zurückgeben. „Es sind die kleinen Momente, die mein FSJ so bereichern. Die Kinder schenken einem ein unglaubliches Vertrauen, zeigen dir, dass sie dich mögen und auch viel mit dir machen wollen. Wenn ich mal schlecht drauf bin, müssen die Kinder mich nur anlächeln und ich habe sofort wieder bessere Laune. Ich kann es nicht beschreiben, aber es ist ein unfassbar tolles Gefühl, von den Kindern aufgenommen, akzeptiert und gemocht

zu werden. Das ist es, was mein FSJ zu einer besonderen Erfahrung macht“, sagt Theimer. Sie hat eine 40-Stunden-Woche im Kindergarten und arbeitet jeweils von 8.15 bis 16.30 Uhr. Während des FSJ haben alle Freiwilligen insgesamt drei Seminare – aufgrund der Corona-Pandemie leider nur online. Diese dauern jeweils eine Woche und beinhalten unter anderem das Thema „Politische Bildung“ und eine Exkursion, die sich die Freiwilligen aussuchen können. Ein kleines „Taschengeld“ ist auch noch mit dabei. „Ich verdiene während dem FSJ 414 Euro pro Monat“, erklärt Theimer.

Das FSJ hat sie nochmal bestärkt, später beruflich in diesem Bereich zu arbeiten. Nach dem Jahr strebt Theimer eine praxisintegrierte Ausbildung, kurz PIA, zur Erzieherin an. „Danach werde

ich vielleicht als Quereinsteigerin ein Lehramtsstudium machen“, erzählt Theimer von ihren Zukunftsplänen. Auch in ihrer Freizeit arbeitet sie gerne mit Kindern zusammen. Theimer trainiert beim Männer-Gesangs-Verein-Worringen die MGv-Teenies. „Ich selbst tanze zudem noch bei den ‚Großen‘. Da laufen wir auch an Rosenmontag gemeinsam im Zug mit“, erzählt sie. Und was gefällt ihr am besten an ihrem FSJ? „Es ist toll, dass ich meiner Kreativität freien Lauf lassen kann. Sei es das Basteln oder das Bemalen der Fenster. Man bringt immer gute Laune mit, ich kann mit den Kindern lachen, Quatsch machen und einfach hundertprozentig ich selbst sein. Am besten gefällt mir aber, allgemein ausgedrückt, dass ganz viele Kinder um mich herum sind.“

–Amelie Vallbracht

Heimatfreunde Nievenheim-Ückerath aktiv **Schilder für die Dorfgeschichte**

Trotz Corona lassen sich die Nievenheimer und Ückerather Heimatfreunde nicht unterkriegen und setzen ihre Arbeit zum Erhalt der Geschichte des Doppeldorfes fort. Mit einer eigenen Satzung und einem gewählten Vorstand nahm der Heimatverein im vergangenen Jahr offiziell seine Arbeit auf. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, die Dorfgeschichte des Doppeldorfes aufzuarbeiten und zu pflegen, sich für den Erhalt von Denkmälern, Kultur, Ortsbild sowie Natur einzusetzen und mit anderen Ver-

einen aus Nievenheim und Ückerath an einem Strang zu ziehen. Gleich nach der Verabschiedung der Satzung setzten der 1. Vorsitzende Adolf Mausberg und sein Stellvertreter Manfred Fiedler ein erstes Zeichen. Sie brachten zusammen mit dem Gastwirtepaar Heinrich und Gabi Robens eine Infotafel an den Gasthof an, der über die Geschichte des Gebäudes informiert. Weitere Aktionen dieser Art gab es am Gasthof Manes am Bösch sowie jüngst an einem historischen Gebäude an der Hinden-



Adolf Mausberg (links) und Mathias Rosellen (rechts) brachten ein Schild am Haus von Dieter Holzberg (Mitte) an der Hindenburgstraße in Nievenheim an. Es soll über die Geschichte des Gebäudes informieren.



burgstraße. Jetzt sind noch weitere Schilder an der Gaststätte Mehl und der Sankt Pankratius Kirche geplant. Nähere Informationen zur Mitgliedschaft und über weitere Versammlungen und Aktionen des Vereins erteilt Adolf Mausberg unter der Rufnummer 02133/9783051.

–Holger Pissowatzki

Anzeige

Blitz Repair & Clean
AUTOPFLEGE • LACK- & BEULENDOKTOR

www.blitzrepair-dormagen.de

2 x für Sie in Dormagen!
Sparen Sie sich also den Weg nach Köln oder Düsseldorf.

Autopflegezentrum
Am Wahler Berg

und am

HIT

Unsere professionelle Fahrzeugpflege & SMART-Repair!

LEASING-RÜCKGABE-CHECK
Sparen Sie bei Leasing-Rückgabe mit unserem professionellen Check!

Lackdoktor Beulendoktor Autoaufbereitung

KOMPLETTAUFBEREITUNG
Aussenwäsche • Lackreinigung • Versiegelung • Innenreinigung
Polster und Himmelschaumreinigung • Cockpitpflege • Fenster
Türrahmen • Kofferraum • Felgenreinigung

ab 180,-

(SUV und stark verschmutzt = Aufpreis)

Blitzrepair und Clean
Am Wahler Berg 3 • 41541 Dormagen und am HIT-Markt, Lübecker Str. 1 • 41540 Dormagen
Telefon: 0 21 33 - 273 25 61 • Mobil: 01 63 - 465 91 92 • info@blitzrepair-dormagen.de

FRÜHLINGSANGEBOT
BEI VORLAGE
DIESES COUPONS

Pflegeprogramm
Außenwäsche, Innenreinigung,
Fenster, Türrahmen,
Felgenreinigung, Kofferraum
statt 45,- €

39,-* €

*Coupon gültig bis 30.04.2021

Anzeige

Alle Stationen mit Nano-Versiegelung!

41540 Dormagen, Lübecker Straße 1
(neben dem HIT-Markt)
Tel. 02133 28 77 - 080

41541 Dormagen, Am Wahler Berg 3,
(im Gewerbegebiet Wahler Berg)
Tel. 02133 50 69 - 372
Fax 02133 50 69 - 373

41468 Neuss, Sperberweg 20
(direkt neben McDonalds)
Tel. 02131 36 94 - 420
Fax 02131 36 94 - 421

41564 Kaarst
Detlev-Karsten-Rohwedder-Str. 2
(direkt neben BMW Timmermanns)
Tel. 02131 17 61 - 908
Fax 02131 17 61 - 909

41515 Grevenbroich
Am Rittergut 1 (neben REAL-Markt)
Tel. 02181/42244
Fax. 02181/42282

Blitz Wash

...5 x im Rhein-Kreis Neuss
www.blitzwash.de

Ihr kompetenter Partner
rund ums Auto

Das vielseitige Waschprogramm in unseren modernen, vollautomatischen Textilwaschstraßen lässt keine Wünsche offen.

Wählen Sie das für Ihr Auto optimale Programm aus unserem umfassenden Angebot:

Handvorwäsche, Felgenreinigung, Schaumwäsche mit lackschonenden Textilstreifen, Heißwaschkonservierung, Unterbodenwäsche und -konservierung oder unsere Nano-versiegelung.

Für alle Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne zur Verfügung.

Nutzen Sie die Vorteile unserer aufladbaren Kundenkarte!

Gutschein für eine Nano-Wäsche
statt 19,90 €
für nur **13,50 €**
Nur bei Vorlage des Coupons!
Gültig bis zum 30.05.2021

Pommes aus Dormagen

Bei Nina Lüdenbach auf dem Lindenhof gibt es die leckeren Kartoffeln, mit denen selbstgemachte Pommes super gelingen.



Fotos: Holger Pissowatzki



Pommes so lecker wie in Holland oder Belgien gibt es auf dem Lindenhof in Delhoven – zumindest die dazu passenden Kartoffeln. Matthias und Nina Lüdenbach haben sich auf die Produktion von industriellen Kartoffeln spezialisiert, aus denen dann Pommes Frites für Gastronomie und Einzelhandel in Deutschland, Holland und Belgien hergestellt werden. Doch durch Corona blieben sie auf ihren Kartoffeln, im wahrsten Sinne des Wortes, sitzen. Die Nachfrage brach ein, eine Lösung musste her, bevor die Kartoffeln als Futter für die Tiermastindustrie oder als Kraftstoff für Biokraftwerke endeten.

„Beim ersten Lockdown suchte ich nach einer Beschäftigung für Kinder, die sich zu Hause langweilten. Da kam mir die Idee, eine Pommes-

Tüte zu kreieren, in der ich unsere Kartoffeln in eine Tüte mit einer Anleitung zum Selberschnitzen von Pommes packte. Somit konnte die ganze

Familie etwas unternehmen und hatte auch Spaß dabei“, erklärt Nina Lüdenbach, die als Vorsitzende des Waldkindergartens in Knechtsteden viel

mit Kindern zu tun und auch selbst zwei Kinder hat. Die ersten Kartoffeln wurden noch auf einer Holzbank vor dem Hof in der Nähe des Tannenbu-

ches verkauft. Doch bald wurden die „Pommesstüten“ auch in den Sozialen Medien bekannt, und die Nachfrage war so groß, dass in eine kleine Holzhütte investiert wurde, die vor dem Hof als Selbstbedienungs-Verkaufsstand dient. „Die Pommesstüten sind so auch gut gegen Sonne und Regen geschützt. Ich freue mich über jede Pommesstüte, die über unser Verkaufshäuschen den Hof verlässt und Freude bei der Zubereitung von leckeren Kartoffelgerichten bereitet. Außerdem gibt es bei uns selbstgemachte Marmeladen, Soßen und Kräutersalze, die vom Waldkindergarten hergestellt werden und gegen eine Spende für die Einrichtung auf dem Lindenhof zu bekommen sind“, berichtet Nina Lüdenbach und ihr Mann erklärt: „Ein Großteil unserer Kartoffeln wird im April nach Holland und Belgien verkauft. Ganze Lkw-Züge holen dann tonnenweise die Kartoffeln von unserem Hof und produzieren daraus Pommes für die Industrie.“ Als Diplom-Agraringenieur bewirtschaftet er den Lindenhof und weiß die guten Böden um Dormagen zu schätzen. „Die meisten Kartoffeln pflanzen wir in der Nähe von Anstel an. Dort gibt es die besten Böden. Aber auch vor unserer Haustür gedeihen die Kar-

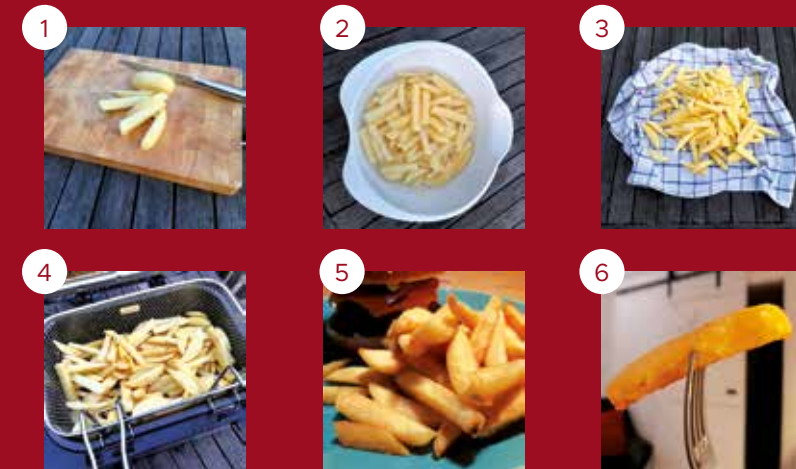
toffeln“, so Lüdenbach. Für leckere Pommes eignen sich am besten mehligkochende Kartoffeln. Auf dem Lindenhof werden vorwiegend die beiden Sorten Fontane und Challanger angebaut. Wichtig ist, dass die Kartoffeln genügend Stärke haben, damit sie am Ende außen schön knusprig und innen flockig weich sind. Wer einmal selber Pommes macht, der wird den Unterschied zu herkömmlichen Fertigprodukten feststellen und keine andere Pommes mehr auf den Teller lassen. Und auch sonst sind die Kartoffeln vom Lindenhof als Reibekuchen, Püree, Rösti oder Wedges bestens geeignet. –Holger Pissowatzki

Info

Kartoffeln brauchen sandigen Lehmboden, der Feuchtigkeit speichern kann und nicht zu schnell austrocknet. Diese Böden gibt es bei uns oberhalb von Gohr und Broich sowie bei Anstel und in Teilen Dormagens. Wo der Boden nicht so gut Feuchtigkeit speichern kann, muss im Sommer oft nachgewässert werden. Mehr zum Thema Pommes und den Lindenhof gibt es online auf www.delhovener-lindenhof.de

So einfach gelingen selbstgemachte Pommes...

- 1 Zunächst die Kartoffeln schälen und in Streifen schneiden.
- 2 Dann für eine halbe Stunde in kaltes Wasser legen, damit sie ihre Stärke verlieren.
- 3 Gut abtropfen, bevor sie in die Fritteuse kommen.
- 4 Bei 160 Grad für etwa 5 Minuten vorfrittieren, danach kaltstellen, damit sie nachziehen können und bei 180 Grad etwa fünf bis sieben Minuten fertigfrittieren. Die Pommes sollten außen goldgelb sein.
- 5 Als Beilage empfiehlt sich ein Burger, Schnitzel, Grillwurst...
- 6 **Übrigens:** In die Fritteuse muss kein Biskin oder Palmöl. Am besten eignet sich Rapsöl, das verwenden auch die Profis.



Anzeige

• Sinus • Ghost • Winora • Exselsior • Victoria • I:sy • Conway • Batavus • Green's •

Unsere 2021 Modelle

Victoria 5.8
rot, Bosch Active Akku 400 WH, Magura Bremsen
ab € **2.199,-**

EXSELSIOR Pearl
8 Gang LL o. RBN Bosch Active plus Akku 500 WH
ab € **2.799,-**

HOHEACHT z.B. Pasio Tero
Motor Shimano EP 8 Akku 630 WH (Farbe Vulkanschiefer)
€ **3.599,-**

Batavus FINEZ E-GO Power EXL
8 Gang ZR Bosch Active plus Akku 625
€ **3.749,-**

RATENKAUF easyCredit
ab 200,00 € bis 10.000,00 €
BIKELEASING
mein-dienstrad.de
JOBRAD PREMIUM HANDLER

Boecker FAHRRAD
Florastraße 23 • 41539 Dormagen
Telefon 0 21 33/33 56 • www.fahrrad-boecker.de

Exselsior • I:sy • Conway • Batavus • Green's •

Jetzt neu für unsere Kunden: Großer Parkplatz

AUTOSERVICE ROSINSKI

**Hauptuntersuchung
Inspektion/Wartung
Fahrzeugdiagnose
Reifenservice
Klimaanlagenservice
Unfallinstandsetzung
Oldtimerrestauration
Lackierung
Fahrzeugaufbereitung
Lackversiegelung**

IHRE NR. 1 an der Rosellerstrasse

Roseller Str. 1 • 41539 Dormagen
Telefon 02133 - 80317
www.autoservice-rosinski.de

DESIGN ROSINSKI

**Sanitär Heizung
Fachhandel GmbH**
**Fußbodenheizung
Wärmepumpen
Solar
Badgestaltung und
Sanierung
Fliesenarbeiten
Trockenbau
Haussanierung**

SELBSTBAUSÄTZE für Heimwerker!

Roseller Str. 15 • 41539 Dormagen
Telefon 02133 - 288655
www.design-rosinski.de

Anzeige

22 Wir alle sind Dormagen!

Dormagazin

Wir alle sind Dormagen!

23



Die Lust, Neues zu erlernen, hört nie auf.

Vielfältige Aktivitäten sind ein wichtiger Bestandteil des Lebens in der Alloheim Senioren-Residenz „Dormagen“.

Mit strahlenden und stolzen Gesichtern betrachten die Künstlerinnen und Künstler ihre fertigen Skulpturen. Zum allerersten Mal haben die Seniorinnen und Senioren so genannte „Sculpture-Blöcke“ – ein leicht zu bearbeitender Kreativwerkstoff aus PU-Hartschaum – in Form gebracht und mit Blattgold und -silber verziert. Unterstützt und angeleitet wurden sie dabei von der Kunsttherapeutin und Gerontologin Yvonne Espe. Spaß, Neugier und vor allem die eigene Kreativität stehen bei dem Kunstprojekt im Vordergrund. Denn es geht nicht darum ein perfektes Meisterwerk zu kreieren, sondern den Senioren einen Raum zu geben, in dem sie sich ausprobieren und Neues erlernen können. Zudem stehen die Schaffensphase an sich und die Interaktion miteinander im Mittelpunkt. So haben sich die Bewohner gegenseitig unterstützt und verschiedene Handicaps – seien es die schwächer werdenden Augen oder die motorisch nicht mehr ganz so sicheren Hände – untereinander ausgeglichen. Am Ende sind alle begeistert, insbesondere diejenigen, die in ihren jungen Jahren gar kein künstlerisches und handwerkliches Interesse hatten. „Ich wusste gar nicht, dass ich so kreativ und handwerklich geschickt bin, früher gehörten eher Fußball und Skat spielen zu meinen Hobbies“, berichtet ein Teilnehmer. Daher hat er es sich auch nicht nehmen lassen, sich direkt für den nächsten Kurs von Espe anzumelden. Hier wird jeder Teilnehmer eine Schwalbe erschaffen. Alle Schwalben werden dann zu einem Schwarm zusammengefügt und in der parkähnlichen Anlage des Hauses aufgestellt. .

100-jährige entdecken das Skypen

Wenn Familie und Freunde nicht jeden Tag zu Besuch kommen können, wollen die Senioren mit ihnen dennoch in Verbindung bleiben. In den Alloheim Senioren-Residenz wird daher der Kontakt mit den Liebstes nicht nur per Telefon, sondern auch über Skype oder Video-Chats gehalten. Denn das Visuelle spielt gerade im Alter eine wichtige Rolle. So war eine 100-jährige Seniorin begeistert von ihrem ersten Videotelefonat ihres Lebens: „Was für eine Technik“, sagte sie und freute sich besonders, als sich auch noch ihre Enkel und Urenkel zuschalteten. Wenn dann doch mal das Bild einfriert oder es andere technische Fragen gibt, sind die Mitarbeiter der Alloheim Senioren-Residenz jederzeit

„
Das Motto der
Alloheim-Senioren-
residenzen heißt
„Wir dienen Ihrer
Lebensqualität“
– und dieser Anspruch
wird bei Alloheim
in jeder Hinsicht
gelebt.

zur Stelle und helfen gerne weiter. Das Videotelefonat ist für die Bewohnerin nun zum festen Bestandteil in der Kommunikation mit ihrer Familie geworden.

Der Mensch steht im Mittelpunkt

Für Alloheim ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen ein sicheres und behagliches Zuhause zu bieten. Die Pflege ist eine anspruchsvolle Aufgabe mit großer Verantwortung. Mit Professionalität und Herz sorgen die Mitarbeiter dafür, dass sich die Bewohner in den Senioren-Residenzen rund um wohlfühlen. Egal ob Pflegekraft, soziale Betreuung und Therapeuten, Koch, Hausmeister, Verwaltungs- oder Reinigungskraft: Sie alle gemeinsam machen die Einrichtung zu dem, was sie ist – einem Ort der Lebensqualität.

Wir dienen ihrer Lebensqualität

Alloheim hat mehr als 45 Jahre Erfahrung in der Betreuung und Pflege von pflegebedürftigen Menschen und zählt zu den Pionieren im deutschen Pflegemarkt. Neben der stationären und mobilen Pflege sowie dem betreuten Wohnen hat Alloheim umfassende Angebote in der Spezialpflege entwickelt. Dazu gehören: Demenzzpflege, stationäre Junge Pflege, Pflege von Wachkoma-Patienten, Sozialpsychiatrische Pflege und ein Adipositas-Konzept.

Mit 225 stationären Pflegeeinrichtungen, 78 Einrichtungen für Betreutes Wohnen sowie 25 Ambulanten Diensten gehört Alloheim zu den führenden Pflege-Anbietern in Deutschland. Alloheim beschäftigt rund 20.000 Mitarbeiter und bildet 1.350 Auszubildende aus, die den Pflegeberuf erlernen.

Alloheim ist bundesweit vertreten. Somit haben Interessierte gute Chancen, in ihrer Wunschregion eine betreute Wohnung oder einen Pflegeplatz zu finden – ganz gleich, ob sie in ihrer vertrauten Umgebung bleiben oder zum Beispiel in die Nähe ihrer Kinder ziehen wollen.

Weitere Informationen zu Alloheim sowie eine Übersicht der einzelnen Standorte finden Sie unter:
www.alloheim.de

Das Schwarze Brett - immer noch hip



Vor allem im Lebensmittelgeschäft sind die schwarzen Better sehr beliebt. Fotos: ale

Wir leben verdammt digital. Wir zoomen, führen Video-konferenzen, streamen unsere Lieblingsserien, lernen digital, was wir nicht wissen, googeln wir, kurzum, ohne Internet läuft fast nichts mehr.

Oder doch? Das „Schwarze Brett“ scheint ein Urgestein zu sein, das nicht verschwindet. Schon im Mittelalter wurden Gemeinde-Mitteilungen an Bäume geschlagen, um sie einer möglichst großen Anzahl an Perso-

nen bekannt zu machen. Wer erinnert sich nicht an die Flugblätter aus alten Westernfilmen?

Bei uns in Dormagen sind sie vor allem in Lebensmittelmärkten zu finden. „Verkaufe Eisenträger“, „Prä-

ventionskursus“, „Pilates“, „Bügeltee gesucht“, „Hauswirtschaftler bietet seine Dienste an“, „Auto zu verkaufen“, „Familie sucht dringend Einfamilienhaus“, „Hutschenreuther Teller zu verkaufen“, „Autoreifen zu verschenken“, „Gut erhaltene Matratzen“, „Hundeschule“, „Englisch, Französisch“, „Fußpflege“, „Gebe Thuja-Hecke ab“, „Putzfee dringend gesucht“ und, und, und. Auf den Schwarzen Brettern gibt es nichts, was es nicht gibt. Sie sind nicht nur analoge Jobbörse oder Marktplatz, sondern sie sind auch Informationsbringer. Wer in seinem Ort eine erste Orientierung finden möchte, sollte sich das Schwarze Brett in seinem Lebensmittelmarkt anschauen. Im Edeka-Markt in Nievenheim oder im Hit-Markt im Einkaufs- und Gewerbepark TopWest gibt es sie zum Beispiel noch. Jeder hat Zugang, kann zeitgleich passiv mitlesen oder ebenso aktiv Informationen veröffentlichen. Ganz ohne Internet. -ale



Ein besinnliches Osterfest

wünscht trotz der äußeren Umstände Ihre CDU in Dormagen

Hans-Ludwig Dickers Kai Weber
für den Stadtverband für die Fraktion

Rainer Guse - IHR persönlicher Pflegeservice



Häusliche Kranken- & Altenpflege
IHR Kompetenzzentrum für Pflege und Beratung!
Jetzt auch in Dormagen!

WICHTIG FÜR PFLERGELEDEMPFÄNGER

PFLERGE-BERATUNG
Seit 01.10.2020 wieder PFLICHT!
Rufen Sie uns an!

WIR SIND IMMER FÜR SIE ERREICHBAR!

Sie benötigen unsere Hilfe?
... im Rahmen der PFLERGEVERSICHERUNG

HAUSWIRTSCHAFTLICHE VERSORGUNG

Einkaufen und notwendige Besorgungen, Reinigen der Wohnung, Waschen und Pflegen der Wäsche und Kleidung

BETREUUNGS- UND ENTLASTUNGSLEISTUNGEN

Erbringung von zusätzlichen Angeboten der allgemeinen Anleitung und Betreuung sowie Hilfe bei der Haushaltsführung (§ 45b SGB XI)

Ob Biene – ob Hummel? – Egal!

GUSE heißt das Original!

Ihr Pflegekompetenzzentrum Rainer Guse
☎ 0 22 1 / 2 76 87 85 • ☎ 0 21 71 / 55 99 89
kontakt@pflegeservice-guse.de • www.pflegeservice-guse.de



RABATT-AKTION:
6 HÖRGERÄTE-BATTERIEN*
in bewährter Qualität!

NUR 1,99€
STATT 6€

Gehör-Check kostenlos

Hallo Dormagen, wir sind bald für Sie da!
Hören Sie doch mal rein.

HÖRCENTRUM LOHMANN
Wir sind 6x für Sie da!

BEDBURG
Friedrich-Wilhelm-Straße 1
Tel.: 0 22 72 - 978 69 81

GV-WEVELINGHOVEN
An der Eiche 17
Tel.: 0 21 81 - 245 97 94

PULHEIM
Auf dem Driesch 26
Tel.: 0 22 38 - 846 09 19

GREVENBROICH
Breite Straße 29
Tel.: 0 21 81 - 213 63 09

ROMMERSKIRCHEN
Markt 4
Tel.: 0 21 83 - 421 96 20

DORMAGEN
Krefelder Str. 11 - 13
Tel.: 0 21 33 - 978 83 88

Kostenlose Servicehotline: 0800 - 50 51 500 | www.hoercentrum-lohmann.de

*maximal 30 Batterien pro Person, nicht übertragbar, keine Barauszahlung.



Ekki Talkötter (Oliver Korittke) und Georg Wilsberg (Leonard Lansink) haben schon öfters in Dormagen gedreht.

Foto: ZDF/Guido Engels

Dormagen: Das Hollywood im Rhein-Kreis Neuss

Wer glaubt, dass die Stars und Sternchen des Films nur in Los Angeles zu finden sind, liegt falsch. Dormagen hat sich im Laufe der vergangenen Jahre zu einem echten Hotspot in der deutschen Filmindustrie entwickelt.

ger staunte nicht schlecht, als er beim Joggen Liefers über den Weg lief und dieser sogleich freundlich begrüßte. Ein wahrer Gentleman.

Seine Gentleman-Qualitäten versucht seit 2018 auch Trickbetrüger Maik Schäfer, gespielt von Daniel Donskoy, in der Dramedy-Serie „St. Maik“ zu verbessern, als er ungewollt Priester der Gemeinde Läuterberg wird. Schuld da-ran ist eine Verwechslung, die für allerlei Verwirrungen sorgt. Die finale Staffel wurde im vergangenen Jahr bereits abgedreht, ein Ausstrahlungstermin ist noch nicht bekannt.

Privatdetektiv Georg Wilsberg (Leonard Lansink) ermittelte im Herbst vergangenen Jahres in Delrath. An seiner Seite waren natürlich sein Freund Ekkehardt „Ekki“ Talkötter (Oliver Korittke) und Hauptkommissarin Anna Springer (Rita Russek). In der Folge „Aus heiterem Himmel“ kämpfte Wilsberg für den Erhalt kleiner Ladenlokale, bei denen die Besitzer aus ihren Geschäften mussten. Als Episodendarsteller waren zudem die Schauspieler Christian Kuchenbuch und Dirk Martens in Delrath und Nievenheim vor Ort.

Ganz großes Kino gab es 2019 auch in Worringen. In der Nähe von „Reifen Kluth“ fanden Dreharbeiten für den Kinofilm „Auerhaus“ statt. Die Hauptdarsteller sind keine Unbekannten im Bereich der Jung-Schauspieler. Max von der Groeben verkörpert in dem Film Frieder, der versucht, sich das Leben zu neh-

mauer an der Zonser Altstadt wurde Hintergrund für einen mittelalterlichen Markt im Märchen „Helene, die wahre Braut“. Helene, gespielt von Caroline Hellwig, ist ein fleißiges Mädchen, dass versucht, alle Wünsche der bösen Stiefmutter zu erfüllen. Dafür eilt ihr Fee Cleo zur Hilfe. So entsteht auch ein Schloss für die Stiefmutter, an dem Prinz Lassmann auf seiner Jagd vorbeikommt. Da sieht die Stiefmutter ihre Chance, sich den Prinzen zu angeln. Doch es kommt anders: Helene und Lassmann verlieben sich ineinander. Der Prinz kehrt nach Hause zurück, um seinen Eltern von der Liebe zu erzählen, aber das Königspaar hat schon andere Pläne für seinen Sohn. Bei dem Märchenfilm, der am ersten Weihnachtsfeiertag 2020 ausgestrahlt wurde, war die Stürzelbergerin Utta Hagen für das Szenenbild verantwortlich. So entstand auch eine Kooperation mit dem Eselpark.

Richtig märchenhaft wurde es im vergangenen Sommer: Die Stadt-



Auch Szenen des Kinofilms Auerhaus, bei dessen Premiere wir dabei waren, entstanden vor den Toren der Stadt.



Fotos: Amelie Vallbracht

men und deswegen in der Psychiatrie landet. Als er wieder entlassen wird, gründet er mit seinen Klassenkameraden Höppner (Damian Hardung), Vera (Luna Wedler) und Cäcilia (Devrim Lingnau) eine Wohngemeinschaft und zieht ins „Auerhaus“. Der neue Alltag bringt eine Menge Probleme mit, die bewältigt werden wollen. Die meisten Außenaufnahmen wurden im Worriinger Umland gemacht. Das Ergebnis: Wunderbare Szenen, bei de-

nen erst auf den zweiten Blick auffällt, dass sie in der Nähe gedreht wurden. Eins ist klar: Dormagen hat sich in den vergangenen Jahren eindeutig zum Hollywood des Rhein-Kreises Neuss etabliert. Mit Sicherheit werden noch weitere spannende Drehprojekte folgen. Und wer weiß? Vielleicht läuft eines Tages Angelina Jolie, George Clooney oder Chris Hemsworth durch die Straßen und zieht alle Blicke auf sich.

-Amelie Vallbracht

Es ist fast schon zur Normalität geworden, dass am Straßenrand mehrere Wohnwagen und Cateringfirmen zu sehen sind. Dann weiß man: Es ist wieder Drehzeit. Und mit etwas Glück läuft der aufmerksame Bürger sogar einem bekannten Schauspieler über den Weg.

Die zweite und dritte Staffel der beliebten Fernsehserie „Der Lehrer“, in der Schauspieler Hendrik Durn als Lehrer Stefan Vollmer versucht, seine Schüler in den Griff zu bekommen, wurde 2012 größtenteils auf dem Gelände der ehemaligen Hauptschule in Worringen gedreht. Auch das Tier-

heim in Hackenbroich wurde 2015 zum Schauplatz der Serie.

Wir schreiben den 31. August 2013. Die Sonne strahlt vom blauen Himmel, die Temperaturen sind angenehm. In der Nähe vom „Blumenhof Keup“ in Delhoven herrscht ein reges Treiben. Aus der Ferne nähert sich ein rotes BMW-Cabrio. Kommissarin Sophie Haas, gespielt von Caroline Peters, jagt gemeinsam mit Polizeioberrmeister Dietmar Schäfer, gespielt von Bjarne Mädel, wieder einmal die Verbrecher von Hengasch, einem fiktiven Ort in der Eifel. „Moorleiche“ heißt die sechste

Folge der dritten Staffel von der Kultserie „Mord mit Aussicht“. Ein altes Haus der Blechhofsiedlung wird in der Folge zur Gärtnerei Schönefelder. Der Besitzer wird verdächtigt, im Wald Torf geklaut und dabei eine Leiche gefunden zu haben.

Auch in der Serie „Meuchelbeck“ ging es 2014 schaurig zu. Für 41 Tage wurde das Fährhaus „Pitt Jupp“ im Stürzelberger Grind zur „Pension zum Höllentor“. Das alte Bürgerhaus in Zons wurde kurzerhand Meuchelbecks Polizeistation, und auch die Sekundarschule hatte ihren Auftritt. In der Mini-Serie geht es um Markus Lin-

demann (Holger Stockhaus), der nach 20 Jahren Abwesenheit mit seiner 16-jährigen Tochter Sarah nach Meuchelbeck zurückkehrt, wo er aufgewachsen ist. In der niederrheinischen Provinz hat sich seither nicht viel verändert.

Dass die Altstadt der Zollfeste ein beliebter Drehort ist, ist kein Geheimnis mehr. Dort waren sogar schon Axel Prahl, Jan Josef Liefers und Christine Urspruch zu Besuch. Gemeinsam drehten sie im ehemaligen Restaurant „Zur Post“ Szenen für den Tatort „Feierstunde“ und lockten damit auch Schaulustige an. Und so mancher Bür-

Entscheiden ist einfach.

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit

Sparkasse Neuss



Wir freuen uns auf Sie. rheinlandklinikum.de

Walk & Art: eine Tour zu Dormagens „Hall of Fame“

Eigentümer von Hauswänden nennen sie „Geschmiere“. Für sie sind sie ein Ärgernis: Graffiti. Einen Szene-Kodex, wie etwa schöne Häuserfassaden zu verschonen, gibt es nicht. Daher haben Graffiti-Künstler oft keine gute Lobby. Doch meist trifft es triste Betonmauern oder Schallschutzwände. Entscheidend ist offenbar die Lage. Es geht darum, einen guten „Spot“ zu finden, den viele Leute sehen können. Aber auch krasse Standorte, die nur mit Leitern oder von einem Dach aus erreicht werden können. Ziel: staunende Leute, die sich fragen, wie das Bild dorthin kam. Das ist in Dormagen nicht anders als in den großen Städten. Fakt ist, Graffiti sind eine Form des Ausdrucks für viele junge Leute. Schon früh hat sich daher das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Dormagen den Sprayern angenommen. In 2013 konnte dieses Büro und das Graffiti-Projekt so viele Sprayer wie noch nie zum Kunstprojekt „Hall of Fame 2013“ vereinigen. Insgesamt 15 junge Writer gestalteten die drei Brückenunterführungen entlang des Holzweges in Dormagen. Sogar ein Künstler aus Berlin war dabei. Der Landesbetrieb NRW gab genauso seinen Segen wie die Stadt. Damit gab es endlich legale Wände, an denen sich die jungen Künstler austoben durften. Denn

„Sprengen“ ist ja kein platzsparendes Hobby. Ein Erfolgsmodell bis heute. Mittlerweile haben Hauseigentümer sowie Firmen Wände oder Gebäude für diese Art der Kunst freigegeben. Currenta zum Beispiel hat ein Trafo-Häuschen zur Verfügung gestellt.

Wer sich zu Fuß oder mit dem Fahrrad von der Innenstadt in Richtung Tannenbusch aufmacht und dabei den Weg über die Eisenbahnbrücke nimmt, um dann in den Holzweg einzubiegen, kommt zwangsläufig an der „Hall of Fame“ vorbei. Es lohnt sich an jeder Unterführung einen Stopp einzulegen und diese Kunstwerke einmal genauer zu betrachten. Bunt, kreativ, aber auch plakativ und knallig leuchten die Graffiti vom Beton. Zwangsläufig stellt sich dem Betrachter die Frage: Wie schaffen die solche Bilder mit einer Spraydose zu „malen“? Die drei Unterführungen sind so eine Art Galerie geworden und haben zudem etwas von Aktionskunst. Ständig ändern sich die Motive. Wer sich auf diesen „Walk & Art“-Weg macht, entdeckt Straßenkunst einmal anders. Und: Im Anschluss folgt die Tour Richtung Tannenbusch entlang einer der schönsten Baumalleen von Dormagen. Wo kann man Bewegung, Kunst, Tierwelt und Natur so leicht miteinander verbinden?

-ale



Entlang der Bahnlinie darf eigentlich nicht gesprüht werden.



Info

Die moderne Form des Graffiti entstand in den 70-er Jahren in New York und breitete sich mit immer neuen Stilrichtungen in alle Großstädte der Welt aus. Früher war das Sprengen oft illegal und wurde von der Polizei verfolgt. Mittlerweile gibt es Städte, die Wände zum legalen Besprühen freigeben. Übrigens: Der erste bekannte „Graffiti-Sprüher“ soll ein New Yorker Pizzajunge gewesen sein, der sich den Namen „Taki 183“ ausdachte.

Quelle: wikipedia

Typische Begriffe aus der „Graffiti-Szene“

- Tag:** Einfarbige, grafisch gestaltete Graffiti-Signatur
- Toy:** abfällige Bezeichnung für einen ungeübten Writer
- Writer:** Graffiti-Maler, Sprüher
- Style:** Begriff für Schriftzug
- Rocken:** andere Bezeichnung für Malen
- Piece:** Bezeichnung für ein aufwändiges meistens mehrfarbiges und großflächiges Graffiti
- Online:** Throw up oder Tag, das ohne Absetzen der Dose mit einer Linie durchgezogen wird
- Messages:** in Bildern eingefügte Kurzmitteilungen
- Maler:** Graffiti-Sprüher
- King:** höchste Auszeichnung innerhalb der Szene unter Writern
- Hall of Fame:** Begriff für Flächen, die zum legalen Besprühen freigegeben wurden
- Going over:** Bezeichnung für das Übermalen anderer Graffiti
- Can:** Synonym für Sprühdose
- Burner:** Bezeichnung für ein qualitatives und technisch hochwertiges Graffiti

Mehr als 1.3 Millionen Webzugriffe* in 2020

Auch dieses **Dormagazin** gibt es online auf **meinDormagen.de!**

<https://www.meindormagen.de>



Haben auch Sie Interesse an unserem Online-Angebot? Wir beraten Sie gerne! **0 21 33 - 24 56 014**

*Quelle: Strato AG

Bundeswehr unterstützt bei Schnelltests im Alloheim



Hauptfeldwebel Jürgen Göritz (links) und Unteroffizier Max Fischer helfen im Alloheim.

Daniela Klobetanz bei den Testungen von Mitarbeitern und Besuchern. Im Durchschnitt werden 110 Testungen täglich durchgeführt. Innerhalb von nur einer Woche organisierten der Rhein-Kreis-Neuss und die zuständige Heimaufsicht die personelle Unterstützung durch Bundeswehrangehörige. „Die schnelle Hilfe und Umsetzung hier in Dormagen hat uns alle schon sehr beeindruckt“, freut sich Daniela Klobetanz, „für uns ist auch das ein ganz klares Zeichen, dass den Behörden das Wohlergehen der Senioren in unserer Region sehr am Herzen liegt.“ –eb

Testen kann Leben retten und schenkt ein Stück Normalität in der Coronakrise. Um die Bewohner zu schützen und ihnen ein Treffen mit

den Liebsten zu ermöglichen, setzt die Alloheim Senioren-Residenz Dormagen im Zuge ihres Schutzkonzeptes auf Schnelltests. Dabei erhielt die Ein-

richtung tatkräftige Hilfe: Seit Mitte Februar unterstützt die Bundeswehr täglich an sieben Tagen in der Woche das Team um Einrichtungsleiterin

Bodenrichtwerte in Dormagen steigen um elf Prozent Corona sorgt für den stärksten Anstieg der vergangenen zehn Jahre

Ruhige und naturnahe Wohnlagen sind in der Corona-Krise so begehrt wie lange nicht. Das wirkt sich auf die Bodenrichtwerte für Grundstücke mit ein- und zweigeschossiger Bebauung aus: In Dormagen sind diese im vergangenen Jahr um durchschnittlich elf Prozent gestiegen.

Dies geht aus den aktuellen Daten hervor, die der Gutachterausschuss für den Rhein-Kreis-Neuss vor wenigen Tagen veröffentlicht hat. Damit verzeichnet Dormagen den größten Preissprung der vergangenen zehn Jahre. Zum Vergleich: Von 2019 auf 2020 sind die Bodenrichtwerte um lediglich sechs Prozent gestiegen.

„Wir haben in den vergangenen Monaten deutlich mehr Anfragen aus Köln und Düsseldorf erhalten“, berichten Petra und Dr. Alfred Laufenberg von Laufenberg Immobilien in Dormagen. „Insbesondere junge Familien sehnen sich in Zeiten von Homeoffice und Homeschooling nach mehr Platz, Ruhe und einem Garten.“

Von aktuell 3.608 bei Laufenberg Immobilien registrierten Interessenten für Immobilien in Dormagen wohnen derzeit 1.115 in Dormagen, 654 in Düsseldorf, 629 in Köln, 338 in Neuss und 872 in anderen Städten. Damit ist die Nachfrage aus den Nachbarstädten und dem Umland mehr als doppelt so hoch, als aus Dormagen selbst.

Die teuerste Bodenrichtwertzone befindet sich aktuell mit 440 Euro pro Quadratmeter in Stürzelberg im Bereich des ehemaligen Sportplatzes. Am niedrigsten sind die Bodenricht-

werte mit 220 Euro pro Quadratmeter in Broich.

Verkäufer von Grundstücken dürften aber in den meisten Fällen andere Preise erzielen. „Wer der Stadt für Einfamilienhausbauland in Stürzelberg weniger als 600 Euro pro Quadratmeter geboten hat, dürfte kaum den Zuschlag erhalten haben“, erklärt Dr. Alfred Laufenberg. Das ist ein großer Unterschied zu den ausgewiesenen 440 Euro. Die starke Nachfrage und das knappe Angebot treiben die Preise in die Höhe.



Laufenberg Immobilien – So erreichen Sie uns

🏠 Frankenstraße 24, 41539 Dormagen

📞 02133 975 988 0 | ✉ info@laufenberg-immobilien.de

🌐 www.laufenberg-immobilien.de

Anzeige



T 0800 376 0800

Schnell, einfach und rund um die Uhr.
Online Termine für deinen Sperrmüll.*



*Deinen Abfuhrtermin bequem auf www.egn-abfallkalender.de buchen.
Jetzt auch optimiert für dein Smartphone!

www.egn-abfallkalender.de



Am EGN-Bürgertelefon sind Heike van Pey, Heike Krämer und Claudia Novak natürlich auch telefonisch jederzeit gerne für die Dormagener Bürgerinnen und Bürger da. Wenn es aber darum geht, Sperrmüll, Elektroaltgeräte oder Grünschnitt schnell, rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche anzumelden, dann ist das neue Online-Bestelltool der EGN genau das Richtige.

Auf www.egn-abfallkalender.de einfach auf den Button „Sperrgut anmelden“ drücken. Dann die Stadt angeben, Adresse eingeben und die Abfallart auswählen. Sie erhalten dann auch gleich einige Vorschläge für Ihren Termin. Dazu in einem kleinen Hinweisfeld direkt alle Informationen, was denn zum Sperrmüll gehört und was nicht. Eine komfortable Seite, die eine einfache, schnelle und sichere Anmeldung möglich macht.




Die Preise steigen. Aber was bedeutet das für Ihre Immobilie?

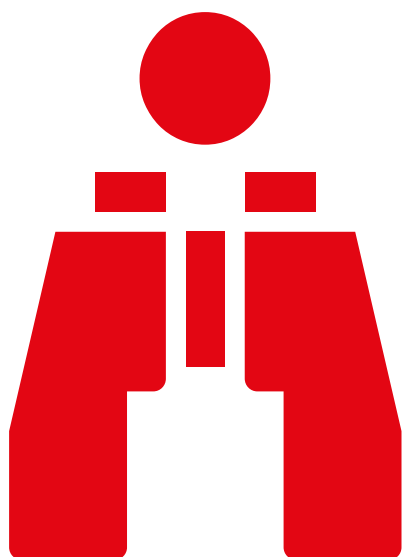
Gerne ermitteln wir für Sie den aktuellen Marktwert.
Kostenfrei und unverbindlich.





**Wir suchen
Ihre Immobilie.**

Ihr Immobilienberater für Dormagen und Rommerskirchen:
Marco Enten



sparkasse-neuss.de/immobilien

 **Immobilien-Center**
Ein starkes Team.

Wir nehmen uns gerne Zeit und
beraten Sie ausführlich!

Vereinbaren Sie einen Termin:
02131 97-4000
info@sparkasse-neuss.de

 **Sparkasse**
Neuss